

JOBS-KOMPAKT NORD

Stellenmarkt | Weiterbildung | Ausbildung

Nr. 15/12 | 21. August - 3. September 2012 | GRATIS | Erscheinungsweise: 2x im Monat | Internet: www.Jobs-Kompakt.de



Anzeige

Sie suchen einen beruflichen Neuanfang? Wir bieten folgende Weiterbildungen zur/zum:

■ EU-Berufskraftfahrer/in

inkl. Führerschein Kl. C/CE* bzw. D*, beschl. GQ, GGVSEB/ADR-Bescheinigung; **Beginn: 24.09.2012**

Interesse? Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne! Tel. 040 - 529 001 154

TÜV NORD Technisches Schulungszentrum GmbH & Co. KG
Hans Böckler-Ring 10, 22851 Norderstedt, www.tuevordschulungszentrum.de

* Führerscheinausbildung wird durch
Vertragsfahrerschule durchgeführt

TÜV NORD
Schulungszentrum



Sven Wolter-Rousseaux,
Herausgeber von
JOBS-KOMPAKT NORD

Assistenzkraft mit Bachelor-Abschluss

Nöch bevor Horst Hippler, Chef der Hochschulrektorenkonferenz, in der letzten Woche sein vernichtendes Urteil über Bachelor-Studiengänge fällte, habe ich durch einen Zufall von einem fragwürdigen Stellenangebot erfahren.

Im Netz kursiert eine Personalanzeige der Otto Gruppe, mittels der Wirtschaftsjuristen (Bachelor of Law) gesucht werden. In der Tätigkeitsbeschreibung werden aber ausschließlich Hilfs- und Assistenz Tätigkeiten gefordert, die üblicherweise von Rechtsanwaltsfachangestellten erledigt werden.

Hat Hippler also Recht? Sind Bachelorabschlüsse nur Abschlüsse II. Klasse, die nicht automatisch für einen Beruf qualifizieren, sondern nur als Vorqualifikation für ein weitergehendes Studium zu werten sind?

Nein, Bachelor-Absolventen kommen in der Regel auf dem Arbeitsmarkt hervorragend zurecht. Allerdings tendieren immer mehr Firmen dazu, herkömmliche Studienabschlüsse wieder höher zu bewerten und solche Absolventen auf der Karriereleiter zu bevorzugen.

Insofern sind die Bologna-Ziele in der Tat nicht erreicht. Der Bachelor ist keinesfalls mit einem klassischen Studienabschluss gleichzusetzen – trotzdem ist er höher zu bewerten, als ein reiner Berufsausbildungsabschluss.

Ob die Otto-Gruppe das mittlerweile auch so sieht, entzieht sich allerdings meiner Kenntnis. Auf meine Frage, wie man dort zu Bachelor- und/oder Master-Abschlüssen steht, habe ich leider keine Antwort erhalten.
Ihr Sven Wolter-Rousseaux

ANZEIGE



JETZT EINSTEIGEN!

WEITERBILDUNG ERNEUERBARE ENERGIE

- Servicetechniker Windenergieanlagen (HWK)
29.08.2012, 10 Uhr - Infotag inkl. Höhentauglichkeitstest auf einer Windkraftanlage
Lehrgangstart: 22.10.2012
- Fachkraft für Solartechnik (HWK)
Termin: 08.10.2012 - 09.11.2012
- Projektmanagement Solarstromanlagen
Termin: 15.10.2012 - 30.11.2012

Jetzt informieren: 040 359 05-777

www.elbcampus.de



Krank wegen Handy & Co.

Gemischtes

Seiten 4 - 5



Der Fluch der Schüchternheit

Hintergrund / Ratgeber

Seiten 6 - 7



Sinnloser Meeting-Marathon

Titelgeschichte

Seiten 8 - 11



Kritik am Bachelor wächst

Ausbildung / Studium

Seiten 12 - 15



Weiterbeschäftigung trotz Kündigung

Aus dem Arbeitsrecht

Seite 16



Hamburgs großer Stellenmarkt

Viele freie Jobs

Seiten 20 - 25

IMPRESSUM

Wolter-Rousseaux Media GmbH

Gutenbergring 39 - 41 | 22848 Norderstedt

Telefon 040.64666.16-00 | Fax -10

TV-Redaktion 040.64666.1617

E-Mail: Redaktion@Jobs-Kompakt.de

Redaktion Sven Wolter-Rousseaux (V.i.S.d.P), Nora Lincke, Dominique Rousseaux

TV-Produktion Timo Vogel

Vertrieb Michael Weikel, Kirsten Steinmann, Nicole Behrend

Anzeigengrafik Lena Brandherm

Druck/Auflage Megadruck (Westerstede) 70.000 Exemplare

davon 30.000 Ex. als Beilage in MOPO am SONNTAG

TV-Empfang In den digitalen Kabelnetzen von Willy-Tel und Wilhelm-Tel

TV-Zulassung Landesmedienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein

Web www.Jobs-Kompakt.de

Titelfoto © REGISSER.COM - FOTOLIA.COM

Nachdruck oder auszugsweise Veröffentlichungen nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Erhältlich in ca. 1.800 Auslagestellen der Metropolregion Hamburg sowie in HH in Ihrer/m:



**Bundesagentur
für Arbeit**

**jobcenter
team.arbeit.hamburg**

21. August 2012

Macho-Männer verdienen mehr

Die Frau gehört hinter den Herd und ist für die Erziehung der Kinder zuständig! Was heutzutage als politisch unkorrekt gilt, zahlt sich für Männer mit traditionellem Rollenverständnis aus. Jedenfalls für amerikanische Männer. Forscher der University of Florida haben herausgefunden, dass Männer, die die historische Rollentrennung weiter praktizieren, im Jahresdurchschnitt rund 8.500 Dollar (ca. 6.500 Euro) mehr verdienen, als ihre männlichen Kollegen, die sich mit ihren Frauen die Haus- und Familienarbeit teilen.

Aus "Journal of Applied Psychology" (Vol. 93 - S. 994-1012)

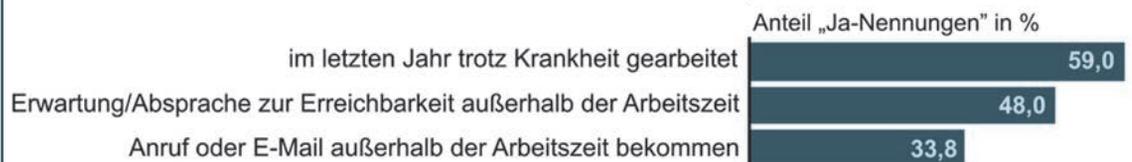


Ihren neuen Job finden Sie im Web:
www.Jobs-Kompakt.de

Jeder Dritte leistet Überstunden

Die AOK hat die berufliche Situation seiner Mitglieder untersucht

Befragte haben in den letzten 4 Wochen ...



Quelle: Fehlzeiten-Report 2012

© WlD 2012

Düstere Prognosen für eine bessere Zukunft

DeutschlandVison 2030 von Prof. Dr. Horst W. Opaschowski

Wenn in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft alles weiterläuft wie bisher, ist es um unsere Zukunft schlecht bestellt: Für diesen „Worst Case“ zeichnet Zukunftswissenschaftler Prof. Dr. Horst W. Opaschowski eine Schreckensvision von Deutschland im Jahr 2030. Der Schuldenberg wächst ins Unermessliche, die Politik verliert jegliche Glaubwürdigkeit, die Zweiklassengesellschaft wird zementiert, die Armut wächst, der Sozialstaat kippt, Burnout im Beruf wird zur Normalität.

„Arbeit ist ein zentrales Feld der Lebenserfüllung: Sich Herausforderungen stellen, gefordert werden, Leistungen erbringen und Erfolgserlebnisse haben – das macht die besondere Qualität beruflicher Arbeit aus“, unter-

streicht der Professor den Stellenwert der Berufstätigkeit. Ohne Arbeit geht es nicht, ist der 71-Jährige überzeugt: „Der Mensch kann auf Dauer nicht untätig in seinen eigenen vier Wänden verweilen. Leben ist die Lust zu schaffen.“

Doch Arbeit kann auch krank machen. Im Zuge der digitalen Revolution steigt vor allem das Risiko psychischer Überforderung: „Burnout ist das derzeit am meisten gegoogelte medizinische Fachwort. Die Info-Flut und die Erwartung permanenter Präsenzbereitschaft machen die Menschen nachweislich nervöser und aggressiver“, so der Experte. Für ihn heißt ein Lösungsansatz: „Nutze jede Gelegenheit, um zur Ruhe zu kommen.“

Weitere Infos und Thesen :
www.opaschowski.de

ANZEIGE



Der Staat als Sponsor

Berlitz Sprachprogramme mit staatlicher Förderung lohnen sich!

- Zertifizierte Sprachprogramme und Seminare für Ihre berufliche Weiterbildung
- Bis zu 100% der Kosten werden vom Staat übernommen

Ob Bildungsurlaub, Bildungsprämie, Bildungsgutschein oder eine andere Förderung – wir beraten Sie kostenlos!

3 x in der Metropolregion Hamburg

Gänsemarkt 24, Hamburg: 040 30 03 37 40
Kurze Mühren 2, Hamburg: 040 32 08 26 80
Rathausallee 70, Norderstedt: 040 53 53 23 23

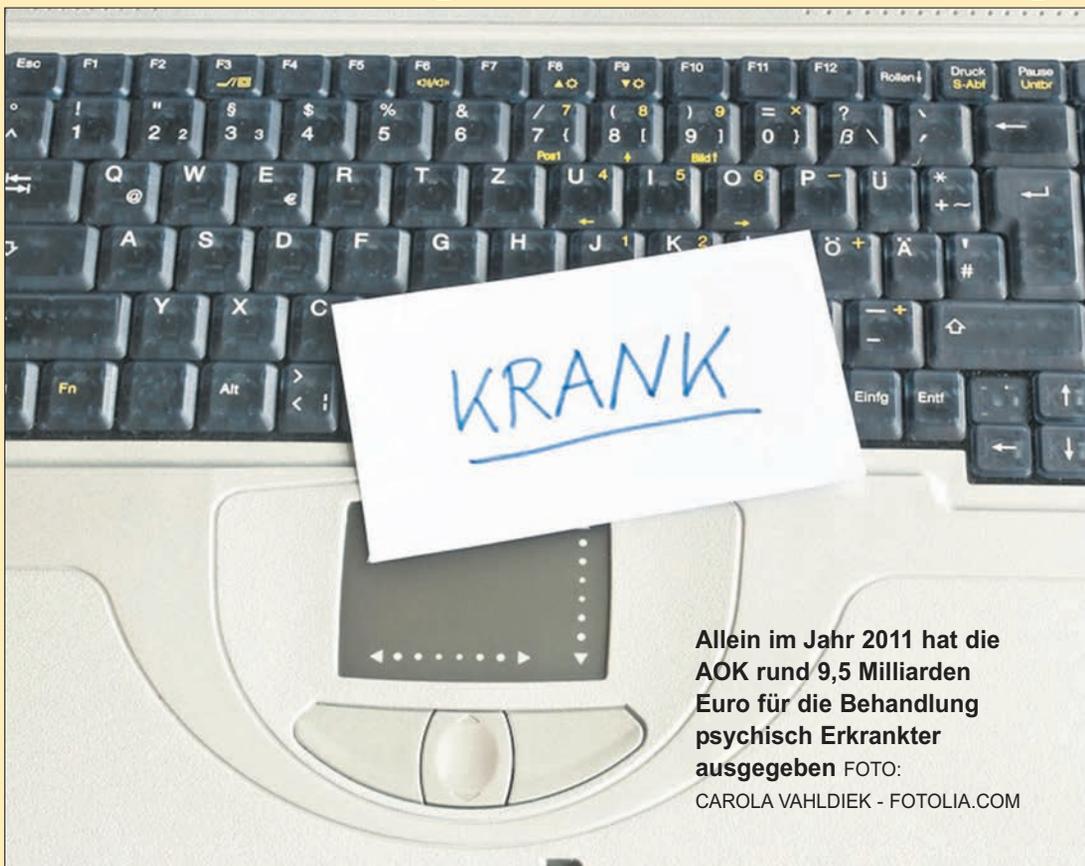
www.berlitz.de

Berlitz

A Global Education Company

Lange Anfahrtswege & ständig

Bei Überstunden, ständiger Erreichbarkeit wechselnden Arbeitsorten und langen Anfahrtswegen zur Arbeit leiden Beschäftigte zunehmend an psychischen Beschwerden. Das belegt der „Fehlzeiten-Report 2012“ des Wissenschaftlichen Instituts der AOK



Allein im Jahr 2011 hat die AOK rund 9,5 Milliarden Euro für die Behandlung psychisch Erkrankter ausgegeben FOTO: CAROLA VAHLDIEK - FOTOLIA.COM

ANZEIGE

ZURÜCK IN DEN JOB

INFOTAG – CHANCE IM GESUNDHEITSWESEN



Chancen nutzen auf dem Infotag: Nahezu alle Hamburger Kliniken suchen geschultes Personal!

- Logistiker/in
- Serviceassistent/in
- Reinigungsfachkraft

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Mi 05.09.2012 10 Uhr im ELBCAMPUS

Jetzt informieren: 040 359 05-777

www.elbcampus.de



Weiterbildung für die Kreuzfahrtbranche

Hotelfachschule mit neuem Schwerpunkt 'Cruise Management'

Die Kreuzschifffahrt trägt enorm dazu bei, dass Hamburg als Metropole immer mehr an Beliebtheit gewinnt. Die stetig wachsenden Zahlen der Anläufe und die sehr guten Tourismuszahlen belegen das. In 2011 wurde der Hamburger Hafen 118-mal von Kreuzfahrtschiffen angelaufen. Für die Kreuzfahrtsaison 2012 werden sogar 161 Schiffsanläufe erwartet.

Letztendlich profitiert die gesamte Hamburger Wirtschaft von der Kreuzfahrt: Werften, Zulieferbetriebe, Ausflugsverkehre oder Catering- und Sicherheitsunternehmen. Und das bietet hervorragende Perspektiven für Hamburg: Wertschöpfung und neue Arbeitsplätze.

Um die Potenziale der Bran-

che zu nutzen und die Stärken des Kreuzschifffahrtsstandortes Hamburg kontinuierlich weiterzuentwickeln, will der Senat gemeinsam mit der Wirtschaft in den Handlungsfeldern Innovation und Nachhaltigkeit, Vermarktung und Tourismus sowie Qualifizierung und Arbeitsplätze zusammenarbeiten.

Gemeinsam mit den Kreuzfahrtunternehmen AIDA Cruises, Sea Chefs, SeaCloud Cruises und Tui Cruises haben die Hotelfachschule Hamburg (Staatliche Gewerbeschule G 11), die Wirtschaftskammer Hamburg und der Hamburg Cruise Center e.V. den Studienschwerpunkt Cruise Management entwickelt. Der wird in diesem Jahr erstmals an der Hotelfachschule angeboten.

21. August 2012

Die Erreichbarkeit machen krank

Laut Fehlzeiten-Report 2012 hat inzwischen fast jeder zweite Beschäftigte mit seinem Arbeitgeber eine Absprache, außerhalb der Arbeitszeit erreichbar zu sein. Die Arbeitswelt wird flexibler und verändert auch die gesundheitlichen Risiken der Arbeitnehmer.

"Allein seit 2004 ist die Anzahl unserer Versicherten, die aufgrund einer psychischen Erkrankung in Behandlung sind, um 40 Prozent gestiegen.", sagte Uwe Deh, Geschäftsführender Vorstand des AOK-Bundesverbandes, bei der Vorstellung des Fehlzeiten-Reports in Berlin. "Wir sollten den Wandel der Arbeitswelt aktiv zum Vorteil von Beschäftigten und Unternehmen gestalten. Dazu gehört auch, dass der Flexibilität durch verbindliche Vereinbarungen zu Arbeitszeit und -ort klare Schranken gesetzt werden."

Telearbeit, Videokonferenzen,

Smartphones – die Arbeitswelt befindet sich im Umbruch. Der technische Fortschritt hat vielfältige gesellschaftliche Veränderungen angestoßen – eine davon ist die Flexibilisierung.

"Den richtigen Umgang damit müssen wir noch lernen und dabei neue Maßnahmen zum Gesundheitsschutz vereinbaren. Vereinfacht gesagt, hat der Schutzhelm in einer Dienstleistungsgesellschaft seine Funktion verloren. Beschäftigte müssen sich vielmehr gegen Unsicherheit und sozialen Druck wappnen", sagte AOK-Vorstand Uwe Deh. "Wir spüren wie ein Seismograf die Erschütterungen dieses gesellschaftlichen Wandels."

So nehme vor allem die Anzahl der psychischen Erkrankungen kontinuierlich zu. Seit 1994 hat sich die Anzahl der Tage, in denen Beschäftigte aufgrund psychischer Erkrankungen arbeitsunfähig waren, nahezu

verdoppelt. Allein seit 2004 ist die Anzahl der Versicherten, die aufgrund einer psychischen Erkrankung in Behandlung sind, um 40 Prozent gestiegen. Das wirke sich auch auf die Behandlungskosten aus, so Deh.

In den vergangenen acht Jahren sind die Ausgaben der AOK zur Behandlung psychischer Erkrankungen um über eine Milliarde Euro gestiegen. 2011 lagen die Kosten bei 9,5 Milliarden Euro.

Chancen und Risiken flexibler Arbeitswelten

Flexibel zu arbeiten eröffnet für den Einzelnen und für die Unternehmen große Chancen. Wer selbst bestimmt, wo und wann er arbeitet, kann die Anforderungen von Beruf und Privatleben besser aufeinander abstimmen. Auch räumliche Mobilität vergrößert den eigenen Handlungsspielraum, indem sich zum Beispiel neue Aufstiegs- oder Entwicklungschancen bieten.

Doch zu viel berufliche Flexibilität kann die Psyche belasten.

Das bestätigt der vom Wissenschaftlichen Institut der AOK (WiO) veröffentlichte Fehlzeiten-Report 2012 mit eindrucksvollen Zahlen. Danach berichten diejenigen öfter über psychische Beschwerden, die häufig außerhalb der normalen Arbeitszeit arbeiten oder Probleme haben, Beruf und Freizeit zu trennen.

"Arbeitnehmer, die ständig erreichbar sind, die immer am oberen Limit arbeiten oder lange Anfahrtswege zur Arbeit in Kauf nehmen, sind großen psychischen Belastungen ausgesetzt", skizzierte Helmut Schröder, Herausgeber des Fehlzeiten-Reports und stellvertretender WiO-Geschäftsführer, die Ergebnisse einer aktuellen Beschäftigtenumfrage wie auch der Krankmeldungen von 10,8 Millionen Beschäftigten des Jahres 2011.

QUELLE/TEXT: AOK

ANZEIGE

DEUTSCHE ANGESTELLTEN-AKADEMIE

wissen wandeln wachsen Weiterbilden • weiterkommen!



Fachkraft für Zoll und Logistik

In nur 4 Monaten

Aus dem Inhalt

Zollrechtliche Abwicklung mit DAKOSY/ATLAS • Zollverfahren im Im- und Export, inkl. OZL • Der Hamburger Freihafen nach dem 31.12.2012
Abwicklung von Akkreditiven • Dokumente im Außenhandel • Disposition der Transporte (Straße/Luft/See) im In- und Ausland
Frachtberechnung • Gefahrguttransporte • Besonderheiten der Verkehrsträger (Straße, Schiene, See, Flug) • Frachtdokumente

In der Regel finden 7 von 10 Teilnehmern/-innen im Rahmen dieses Kurses eine neue Arbeitsstelle.

Nächster Starttermin: 03. September 2012

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Deutsche Angestellten Akademie
DAA Hamburg

AZWV-zertifiziert

Alter Teichweg 11 – 13

Telefon 040 251529-0 • E-Mail kerstin.paetow@daa.de

DAA
Bildung
schafft Zukunft

www.daa-hamburg.de

Der Fluch der Schüchternheit

Sie werden rot und fühlen sich im höchsten Maße unwohl, wenn sie im Mittelpunkt stehen. Obwohl Schüchternheit nur ein Ausdruck des individuellen Temperaments ist, kann sie zum Karrierekiller werden

Jeder strebt nach seinen 15 Minuten des Ruhms. Wirklich jeder? Tatsächlich ist es für einige Menschen die reinste Qual im Mittelpunkt zu stehen. Ihnen wird heiß oder eiskalt, entsprechend werden sie puterrot oder leichenblass, die Hände schwitzen, das Herz klopft, alles drängt zur Flucht und doch stehen sie da wie

erstarrt. Letzteres ist allerdings schon eine recht extreme Form der Schüchternheit. Wesentlich häufiger sind mildere Varianten, die sich etwa durch einen laschen Händedruck, ausweichenden Blick und eine allgemein verkrampfte Haltung äußern. Auch Kleidung und Körperhaltung bleiben eher unauffällig und gelächelt wird wenig,

denn stets gilt: **Bloß keine Aufmerksamkeit erregen. Na und?, ließe sich nun einwenden. Je nachdem wie stark sie ausgeprägt ist, kann Schüchternheit zum echten Problem im Berufsalltag werden.**

Da sind zum einen die Aufstiegschancen. Wer danach trachtet, möglichst unsichtbar zu bleiben, wird kaum zu den Auserwählten gehören, wenn Beförderungen anstehen. Das ist für Schüchterne allerdings durchaus zu verkraften, streben sie doch ohnehin nicht gerade Führungspositionen an. Schade nur, dass so auch nicht mehr Geld in die Kasse kommt.

Schlimmer sind jedoch meist die Probleme im Alltag – mit den lieben Kollegen. Auseinandersetzungen sind für Schüchterne das reinste Gräuel und werden von ihnen nach Möglichkeit umgangen. Sie lenken ein, geben klein bei – und sind damit das gefundene Fressen für Opportunisten. Ob es um den größeren Schreibtisch, den neueren Computer oder die Mehrarbeit geht, die es zu verteilen gilt, für 'starke' Charaktere ist es ein leichtes, das Gewünschte dem Schüchternen abzufordern. Denn dem kommt das Wort „Nein“ nur höchst selten über die Lippen.

Andererseits sind Schüchterne die idealen Arbeitnehmer – aus Arbeitgebersicht. Sie arbeiten fleißig und genau, sind oftmals Perfektionisten, denn um alles in der Welt wollen sie Kritik vermeiden. Außerdem mucken sie nicht auf und verlangen auch

keine Gehaltserhöhung, womit wir wieder bei der finanziellen Benachteiligung wären.

Wer schüchtern ist, hat es wahrlich nicht leicht. Dabei ist im Grunde nur der ganz natürliche Selbstschutzmechanismus zu stark ausgeprägt. Jeder von uns hat schon mal was einstecken müssen, ist enttäuscht, beleidigt oder betrogen worden. Doch statt mit Nietzsche 'Was mich nicht umbringt, macht mich stärker' hält es der Schüchterne instinktiv mit der Weisheit: 'Gebranntes Kind scheut das Feuer' – und zieht sich zurück. Nur allzu oft führt diese Strategie in eine zunehmende Isolation. Im Extremfall geht das bis ins Krankhafte, wenn sogenannte 'Soziale



ANZEIGE



Ihr Schlüssel zum Erfolg

Das COMCAVE.COLLEGE® bietet in Kooperation mit der **cpi consulting + training gmbh** hochwertige Weiterbildungen und Seminare als ganzheitliches Qualifizierungskonzept an, um dem Arbeitsmarkt dringend benötigte Fachkräfte zur Verfügung zu stellen.

Vereinbaren Sie noch heute ein Beratungsgespräch!

COMCAVE.COLLEGE® GmbH

Tel.: (+49) 40 - 30 68 06 60

cpi consulting + training gmbh

Tel.: (+49) 40 - 30 68 06 60

Frankenstraße 29
20097 Hamburg

Weitere Standorte:

Dortmund | Köln | Düsseldorf | Essen
Duisburg | Bochum | Berlin

Präsenzunterricht Voll- oder Teilzeit
und ortsunabhängig via Telelearning.

Weitere Informationen unter:
www.comcave-college.de | www.cpi.de



cpi

Zertifizierte Umschulungen (IHK)

- IT & Multimedia
- Kaufmännisch
- Gewerblich-Technisch
- Externenprüfung

Zertifizierte Qualifizierungen

- Fachwirte (IHK)
- IT & Multimedia
- SAP
- Kaufmännisch
- Lager/Logistik
- Management
- Sprachen
- Traineeprogramme
- Industriell-Technisch
- Gewerblich

Zertifiziert nach
ISO 9001:2008
und AZAV

21. August 2012



Schüchternheit ist ein echter Fluch in unserer heutigen Zeit. Extrovertiertes und forsches Verhalten kommt auf der Karriereleiter vielfach besser an
FOTO: OLLY - FOTOLIA.COM

Stoff für die Abendnachrichten! Aber eine wertvolle Erfahrung für den Schüchternen: Auffallen tut nicht weh. Vielleicht lächelt sogar der eine oder andere anerkennend. Und das führt zu einer sehr vielversprechenden Erkenntnis: Der Kontakt zu anderen Menschen kann durchaus positiv ausfallen.

Darum gleich weiter, neue Bekanntschaften schließen lautet das nächste Ziel. Ob im Verein, im Fitness-Studio oder in der örtlichen Wandergruppe, die Strategie ist ganz einfach: Augenkontakt aufbauen, Lächeln, offene Körpersprache, ein paar allgemeine Bemerkungen übers Wetter und schon ist der Anfang gemacht. Wer positiv auf andere zu geht, wird fast immer positive Rückmeldungen erhalten – und die stärken das Selbstvertrauen.

So gestärkt lässt sich nach einiger Zeit auch der Kollegenkreis erobern. Die in der Freizeit gemachten Erfahrungen bieten wunderbaren Gesprächsstoff etwa fürs gemeinsame Mittagessen. Hat der Schüchterne bisher in der Kantine still seine Suppe am Ecktisch gelöffelt, schließt er sich nun dem Strom der Meyers und Schmidts an und erwähnt in einem günstigen Augenblick, er habe jüngst den „Tanz der Giraffe“ gemeistert. Auf die wahrscheinlich fragenden Blicke hin fährt der Schüchterne schlicht fort: „Ich habe gerade mit Yoga angefangen, es ist erstaunlich wie biegsam unser Körper eigentlich ist.“ Ziemlich sicher entspinnt sich daraufhin ein Gespräch über die verrückten Tiernamen beim Yoga, die eigene Gelenkigkeit oder Sport im Allgemeinen.

Sind die Kollegen gewonnen, kann als Krönung der Chef ins Visier genommen werden. Wer sich nicht gleich an Gehaltsverhandlungen wagen möchte, klärt vielleicht zunächst seinen Weiterbildungsanspruch. Ein Rhetorik-Seminar etwa kann für Schüchterne Wunder wirken. Hier lernen sie, laut zu sprechen und nicht auf den Boden sondern ihrem Gegenüber in die Augen zu blicken. Und mit festem Blick und klarer Stimme klappt's auch mit der Gehaltserhöhung.

Text:

Yvonne Scheller

Phobien` entwickelt werden.

Doch das muss nicht sein, es gibt Wege aus der Schüchternheitsfalle. Am besten wird zunächst auf neutralem Boden geübt, mit fremden Menschen, die gar nicht ahnen, dass da eine schüchterne Person vor ihnen steht. Ideal für erste Übungen ist die Anonymität der Straße. Statt in der Masse zu verschwinden, lautet nun das Ziel: Auffallen! Also weg mit den grauen Klamotten, her mit leuchtendem rot oder blau, ein Lächeln aufgesetzt und die Reaktionen der Umwelt aushalten. Obwohl, viel auszuhalten wird es wahrscheinlich gar nicht geben. Da läuft jemand in stark auffälliger Kleidung herum, nicht gerade

SCHÜCHTERNHEIT BEKÄMPFEN

- Sie werden rot? Na und? Laut Statistik wird jeder zweite Mensch rot, nicht nur die Schüchternen. Kokettieren Sie lieber mit Ihrem Fachwissen: „Erythrophobie“ lautet der Terminus technicus für das Verfärben der Haut.

- Augenkontakt, Stimmlage und offene Körpersprache – Kopf hoch, Schultern zurück, Brust raus – trainieren Sie vor dem Spiegel.

- Lächeln Sie! Das lässt sich gefahrlos üben – an Verkäufern, Busfahrern, Briefträgern, Bauarbeitern, Sprechstundenhelfern oder dem BüNaBe, dem ‚BürgerNahenBeamten‘. Und von Mal zu Mal wird das zunächst noch ungewohnte Zähnezeigen entspannter, versprochen!

- Schluss mit dem Schlingerkurs: Wählen Sie eine belebte Straße, blicken Sie einem entgegen kommenden Passanten direkt in die Augen und gehen geradeaus. Bei klarem Blick und sicherem Schritt wird man Ihnen ausweichen. Eine neue Erfahrung für viele Schüchterne, deren natürliche Haltung

das Ausweichen und damit ein permanenter Schlingerkurs ist, äh war.

- Gehen Sie Shoppen! Wählen Sie ein sauteures Geschäft bei dem Sie von den Verkäufern beim Eintritt von oben bis unten gemustert und auf Ihre Zahlungsfähigkeit taxiert werden. Dann schlendern Sie betont gelassen an den Auslagen entlang, lassen sich dieses und jenes in aller Ausführlichkeit zeigen, akzeptieren das Angebot für ein Glas Sekt mit freundlichem „Warum nicht?!“ um schließlich mit einem „Nein, Sie haben leider nicht das, was ich suche. Einen schönen Tag noch“, ihrer Wege zu gehen.

- Was soll's-Haltung: Haben Sie ein schlechtes Gewissen, wenn die Schlange im Supermarkt ihretwegen länger wird, weil Sie vergessen haben die Bananen zu wiegen? Ist es Ihnen unangenehm, wenn das Einparken nicht auf Anhieb gelingt und sich hinter Ihnen die Autos stauen? Bloß keine Schwierigkeiten machen, war bisher Ihr Mantra. Schluss damit! Sagen Sie sich: Was soll's!

ANZEIGE



IT-WEITERBILDUNGEN
IN ENTSPANNTER
LERNATMOSPHÄRE

Frontaler Präsenzunterricht mit adäquater Hardware und originalen Microsoft und Cisco Lernmaterialien.

In 5 - 6 - 7 - 8 Monaten Vollzeitunterricht

- MCITP Server 2008 Enterprise Administrator
- MCTS Exchange Server 2010
- MCTS SQL Server 2008
- MCTS Windows Server Virtualization

Beginn: 27.08.2012

In 2 Monaten Vollzeitunterricht zum Cisco CCNA

Beginn garantiert! 11.09.2012

Interessiert ? Bei Eignung zu 100 % durch Arbeitsagentur, Jobcenter und Rententräger gefördert.

damago GmbH Hamburg
Süderstraße 77, Tel: 040 - 254133950
Mail: Hamburg@damago.de

dama.go
WWW.DAMAGO.DE

Meeting-Marathon – Die Geschichte von vergeudeter Zeit

Fast jeder kennt dieses Phänomen: Man rennt von einem zum nächsten Meeting und kommt vor lauter Besprechungen nicht dazu, die eigentliche Arbeit zu verrichten. Sind sie wirklich so oft notwendig oder kann man auch ohne die ständigen Sitzungen auskommen?

ANZEIGE

Ihr Weg zum neuen Arbeitsplatz



Umschulung

Fachinformatiker (IHK)

inkl. Spezialistenprofil/Zertifikate IT-Kundenbetreuer (BBiG)
21 Monate mit 12 Monaten Praktikum **Start 17. September**

IT-Lehrgänge für Quer- und Wiedereinsteiger

IT-Servicetechniker | IT-Service Spezialist

IT-Lehrgänge für Berufserfahrene

IT-Administrator | IT-Netzwerkspezialist
2-8 Monate Lehrgangsdauer **Start 10. September**

Entwicklung webbasierter Anwendungen

WEB Design & Development (HTML, CSS, CMS, JScript, PHP)
Softwareentwicklung (Java EE, Android)
2-6 Monate Lehrgangsdauer **Start 10. September**

Förderung möglich! | **GFN AG** Die IT-Spezialisten
20097 Hamburg | Hammerbrookstr. 90 | 040 636038-0



Zu viele Meetings sind selten effizient und führen vielfach zu zusätzlichem Stress, da Arbeit liegen bleibt, während man in endlosen Besprechungen sitzt

FOTO: PETER ATKINS - FOTOLIA.COM

21. August 2012

Wenn ich abends zu Hause beim Essen mit meiner Familie sitze, frage ich mich manchmal, was ich eigentlich den ganzen Tag lang im Büro gemacht habe! – So wie Peter S. geht es vielen anderen Arbeitnehmern – egal in welcher Position sie sind oder in welcher Branche sie arbeiten. Peter S. ist in einer Trockenbau-firma als Leiter der Bauüberwachung tätig und hat an manchen Arbeitstagen eine Besprechung nach der nächsten.

„Wir treffen uns intern mindestens zweimal die Woche“, berichtet er. Seine Abteilungsleiter und Chefs möchten, dass alle Vorgesetzten und Mitarbeiter des mit-

telständischen Betriebes immer auf dem aktuellen Stand der Dinge sind. Jeder soll genau Bescheid wissen, wie weit die jeweiligen Projekte fortgeschritten sind, wo es Probleme gibt und welche Erfolge zu verzeichnen sind.

Hinzukommen für Peter jede Woche mehrere Termine mit Kunden, anderen Bauleitern, Lieferanten, Architekten, und und und. Teilweise beginnt sein Arbeitstag mit einem dreistündigen Meeting und endet mit einer Besprechung, die manchmal bis abends nach 19 Uhr andauert.

„Da kann einem vom ganzen Reden und Zuhören schon mal der Kopf schwirren“, seufzt der 45-jährige Vater von zwei Töchtern. Doch wann soll Peter all das umsetzen, was in den Meetings besprochen wird? Muss er wirklich an all den Besprechungen teilnehmen und sind diese zwingend notwendig?

Grundsätzlich gilt: Informationsaustausch, Lösungssuche und Entscheidungsfindung sollten die Zielsetzung für effiziente Meetings sein. Eine Agenda, die den Ablauf der Besprechung bestimmt, ist elementar wichtig. An diese sollte sich gehalten werden.

Auch sollte im Vorfeld mit Sinn und Verstand entschieden werden, wer teilnimmt. Es darf keine willkürliche Zusammenwürfelung der Besprechungsteilnehmer entstehen! Laden Sie nur diejenigen ein, die unmittelbar mit dem zu behandelnden Thema zu tun haben. Gleiches gilt andersherum: Gehen Sie nur zu einem Meeting, zu dessen Thema Sie auch wirklich etwas beitragen können!

Es muss einen Besprechungsleiter geben, der einlädt und die Moderation des Meetings übernimmt. Er hat die Aufgabe, Langredner höflich zu bremsen, Aufgaben zu verteilen und selber oder durch einen von ihm definierten Mitarbeiter ein Protokoll des Meetings verfassen zu lassen.

Während des Meetings müssen bestimmte Regeln und Kommunikationsrichtlinien eingehalten werden. Nur dann kann es effizient und ergebnisorientiert ablaufen. So muss auf Pünktlichkeit plädiert werden, man

muss einander aussprechen lassen, seine Gedanken auf den Punkt bringen und sich kurz halten.

Peter berichtet dazu aus seiner Firma: „Bei uns hängen in den Besprechungsräumen Flipcharts mit den von uns aufgestellten Kommunikationsregeln.“ Einer der Punkte lautet: „Wir lassen ausreden und hören einander zu.“ Auch gibt es ein klares Handyverbot, die Besprechungen sollen weder durch Anrufe noch durch E-Mails gestört werden.

Fünf Minuten nach offiziellem Besprechungsbeginn wird bei internen Meetings der Raum abgeschlossen. Wer nicht persönlich erscheinen kann, schickt eine adäquate Vertretung. Als Peter vor sechs Jahren bei seiner Firma anfang, erschienen ihm die Regeln recht streng, doch sie machen Sinn, so meint er heute.

Obwohl viele der Regeln dazu beitragen, dass Peter nicht in Endlosbesprechungen sitzt und es eine klare Struktur sowie Aufgabenverteilung gibt, ist er davon überzeugt, dass manche Meetings überflüssig sind. Die Meetings, die Peter als Zeitverschwendung beachtet, sind sol-

che, bei denen am Ende kein Ergebnis zu definieren ist.

Meist sind das jene Sitzungen, die ad hoc und ungeplant ins Leben gerufen wurden. Es gibt ein Problem und schon wird eine Besprechung einberufen. Willkürlich zusammengerufene Mitarbeiter sitzen an einem Tisch, es gibt keine Agenda. Niemand fühlt sich verantwortlich und alle klagen über die verschwendete Zeit.

Daher ist eine Besprechung nicht immer das ideale Mittel, um Probleme zu lösen und Entscheidungen zu treffen. Einiges lässt sich manchmal besser auf dem kleinen Dienstweg erledigen oder im vertraulichen Gespräch mit den zuständigen Entscheidungsträgern. Ist der akute Fall vorerst geklärt, kann im Nachhinein immer noch eine Sitzung geplant und einberufen werden.

Nichtsdestotrotz: Besprechungen sind absolut notwendig; wir können nicht komplett ohne sie auskommen. Sie fördern den Zusammenhalt, unterstützen den Teamgedanken, bündeln Ideen und generieren Lösungen. E-Mail, Telefon oder Chat können in der Regel nur ergänzend, nicht ersetzend genutzt werden.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

- Jedes Meeting hat eine Durchschnittsdauer von 2 3/4 Stunden.
- Jede 5. Gesprächsrunde dauert länger, als 5 Stunden
- Für die Vorbereitung eines Meetings werden durchschnittlich fünf weitere Arbeitsstunden aufgewendet
- Durchschnittlich nehmen sieben Kollegen an einem Meeting teil.
- Jede zweite Gesprächsrunde ist nach einer Untersuchung unproduktiv
- 52 Prozent der Teilnehmer wissen nach einem Meeting nicht, was sie eigentlich zu tun haben

ANZEIGE



Sichern Sie Ihre Zukunft!
Wir schulen um zur/zum:

- **Fachlagerist (m/w)**
inkl. Betriebspraktikum, Beginn 01.10.2012
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w) mit IHK-Abschluss**
inkl. Betriebspraktikum, Beginn 01.10.2012

TÜV NORD Schulungszentrum
Gründgensstraße 6 ■ 22309 Hamburg ■ www.tsn-rettungsdienstschule.de

Beratung und Information: 040/78 08 14 - 0

Regeln für bessere & effektive Meetings

Einfache Methoden, Techniken und Checklisten für ergebnisreichere Besprechungen



- Zu allererst sollte immer überprüft werden, ob die Besprechung durch Telefonate, kurze persönliche Gespräche oder beispielsweise einen Aushang ersetzt werden könnte.
- Jedes Meeting braucht eine konkrete Zielsetzung und Agenda.
- Vorab – mindestens drei Tage vor dem Termin – sollten die Teilnehmer schriftlich darüber informiert werden, worum es geht, wo die Besprechung stattfindet sowie wann sie beginnt und endet.
- Die Besprechung sollte sich auf ein zentrales Thema beschränken. Es ist besser, wenige Themen erfolgreich zu fokussieren, als viele Themen ohne Resultat anzuschneiden.
- Laden Sie nur Teilnehmer ein, die etwas zu den Themen beizutragen haben. Nehmen Sie im Umkehrschluss nur an einer Sitzung teil, wenn Sie wissen, warum Sie eingeladen sind und dass Sie etwas beisteuern können.
- Bei mehr als sechs Teilnehmern sollten grundsätzliche Kommunikationsregeln festgelegt werden. Bsp. sind:

- Man erscheint pünktlich und vorbereitet zur Sitzung.
- Handys werden abgeschaltet.
- Monologe sollten unterbunden werden.
- Die Wortbeiträge sind kurz und bringen den Sachverhalt auf den Punkt.
- Man hört einander zu und lässt die anderen aussprechen.
- Spätestens nach einer oder eineinhalb Stunden sollte eine Pause gemacht werden. Kürzere, häufige und zeitlich begrenzte Pausen sind effizienter als seltene, lange oder zeitlich nur vage definierte Besprechungsunterbrechungen.
- Jeder Besprechungspunkt wird mit einer Entscheidung oder Maßnahme abgeschlossen.
- Nutzen Sie die Möglichkeit, Inhalte über Flipchart, Beamer, Handouts etc. zu visualisieren. So können alle Teilnehmer am leichtesten nachvollziehen und behalten, was vorgetragen wird.
- Sagen Sie Ihre Meinung, auch wenn diese kontrovers ist! Auf diese Weise können neue Ideen entwickelt werden.
- Fragen Sie nach, wenn Ihnen etwas

unverständlich ist.

- Der Leiter bzw. Moderator sollte in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der Diskussion verbal und/ oder schriftlich für alle Teilnehmer zusammenfassen. So verhindern Sie Missverständnisse.
- Halten Sie die Ergebnisse sofort schriftlich fest. Notieren Sie im Protokoll, was beschlossen wurde und wer was bis wann zu erledigen hat. Spätestens drei Tage nach der Sitzung erhält jeder Teilnehmer das Protokoll in digitaler Form und verpflichtet sich, die ihm zugetragenen Aufgaben zu erledigen.
- Falls ein Folgetermin notwendig ist, vereinbaren Sie diesen am Ende der Besprechung.

Vor- und Nachteile von Meetings

Vorteile

- Sie vermitteln relevante Informationen und bringen einen auf den aktuellen Stand der Dinge.
- Sie bieten die Plattform zum direkten Dialog. Nachfragen und Feedback

können unmittelbar erfolgen.

- Sie frischen alte Kontakte auf und pflegen wichtige Beziehungen zu Entscheidungsträgern.
- Einige Führungskräfte nutzen Meetings zum informellen Austausch und als Stimmungsbarometer für Themen, die das Unternehmen bewegen.
- Diskussionen bieten kreatives Potenzial, konstruktive Einwände können zu neuen Ideen führen.

Nachteile

- Manche Mitarbeiter nutzen Besprechungen als Bühne für ihre Selbstdarstellung und führen Monologe.
- Zu viele Meetings sind nicht effizient und führen daher zu zusätzlichen Stress, da Arbeit liegen bleibt, während man in Besprechungen sitzt.
- Regulierung in Form von Kommunikationsregeln kann Kreativität unterdrücken.
- Oft wird Teilnehmern, die neue Ideen vortragen, auch die Umsetzung dieser aufgehalst. Das kann schnell zur Arbeitsüberlastung führen und die Folge

21. August 2012



Eine grundsätzliche Regel für Meetings lautet: Man hört einander zu und lässt die anderen aussprechen FOTO: PICTURE-FACTORY - FOTOLIA.COM

haben, dass diese Mitarbeiter in Zukunft ihre Vorschläge für sich behalten und damit Potenzial verloren geht.

Häufigste Kritikpunkte von Führungskräften an Meetings (Quelle: www.vorgesetzter.de)

1. Abweichen vom Thema
2. Schlechte Vorbereitung
3. Wenig Effektivität
4. Mangelnde Aufmerksamkeit der Teilnehmer
5. Ausufernde Wortmeldungen
6. Besprechungsdauer
7. Fehlende Kooperation der Teilnehmer

Was tun gegen Vielredner?

Mit Kollegen, die eine Besprechung zur Selbstdarstellung nutzen, sollte man keinen Blickkontakt aufnehmen sowie zustimmende Gesten und Worte vermeiden, während die dominierende Person spricht. So zeigen Sie Ihr Desinteresse. Sollte der Vielredner Ihren Beitrag unterbrechen wollen, so sprechen Sie mit gleichmäßiger Lautstärke weiter. Vermeiden Sie auch

hier unbeirrt den Blickkontakt. Wenden Sie sich den anderen Teilnehmern dagegen offen zu und lenken Sie die Diskussion bewusst auf jene Kollegen, die noch nicht zum Zug gekommen sind. Hält ein Monolog schon zu lange an, so sollte der Besprechungsleiter höflich einschreiten, indem er dem Redner sagt, dass dieser einen wichtigen Punkt angesprochen habe. Auch können die vom Vielredner genannten Aspekte auf einem Flip-Chart festgehalten werden. So fühlt er sich nicht überrollt und seine Vorschläge gehen für die weitere Diskussion nicht verloren. Lässt sich der Vielredner so leicht nicht bremsen, sollte der Gesprächsleiter auf die am Anfang der Besprechung festgelegten Spielregeln verweisen. Wenn alle Stricke reißen, kann man die Redezeit grundsätzlich auf beispielsweise 30 bis 60 Sekunden pro Beitrag begrenzen. Unterbricht der dominierende Redner andere Meetingteilnehmer, so ist es durchaus angebracht, ihm mit einem höflichen „Lassen Sie mich bitte ausreden!“ zurechtzuweisen.

1x1 der effizienten Meetingkultur Einladungen

Nutzen Sie die Terminkalender-Funktion Ihres Emailsystems! So ist jedem klar, wer der Verantwortliche für das Meeting ist. Der Termin wird zudem automatisch in den Kalender der Teilnehmer eingetragen und kann somit nicht vergessen werden. In der Einladungsmail sollte kurz der Inhalt der Besprechung skizziert und eine Agenda angehängt werden. Sollte der Termin telefonisch oder persönlich vereinbart worden sein, so schicken Sie eine E-Mail hinterher. Für externe Teilnehmer bietet es sich an, eine Anfahrtsbeschreibung mitzuschicken.

Folgende Punkte sollte Ihre Einladung im Wesentlichen enthalten:

- Zeit: Tag, Uhrzeit, geplante Dauer
- Ort: Gebäude, Etage, Raumnummer, Ansprechpartner, Ausstattung
- Anlass: Thema / Problem
- Ziele: Zieldefinition mit Begründung, Vorabinformationen
- Ablauf: Tagesordnung
- Beteiligte: Leiter / Moderator

Vorbereitungen

Stellen Sie als Besprechungsleiter vor Beginn des Meetings sicher, dass alle zu verwendenden Unterlagen auf dem aktuellen Stand und vollständig sind. Haben Sie ausreichend Kopien der Handouts? Ist der Beamer startklar, sind Flipchart und Whiteboard einsatzbereit und genügend Stifte vorhanden?

Sorgen Sie auch dafür, dass für eine etwas längere Sitzung ein wenig Gebäck und Kaffee und Wasser bereitstehen. Als Teilnehmer sollten Sie alle Informationen zum Thema gelesen haben und sich auf dem aktuellen Stand der Dinge befinden. Bereiten Sie sich gut auf Ihren Beitrag bzw. Ihre Beiträge vor: Fertigen Sie eine Präsentation an und üben Sie diese ein, erstellen Sie Handouts und machen Sie sich im Vorfeld Gedanken darüber, wie Sie am besten auf Fragen und Einwände reagieren können.

Begrüßung

Angemessen für eine Begrüßung von neuen Kollegen, Kunden oder externen Gästen ist ein kurzer und kräftiger Händedruck. Ein zu lascher Händedruck wird oft mit mangelnder Kompetenz und fehlendem Durchsetzungsvermögen assoziiert, während ein zu starker Händedruck überheblich wirken kann.

Vorstellung

Der Besprechungsleiter hat die Aufgabe, die Teilnehmer einander vor-

zustellen, sofern sie sich noch nicht kennen. Der Ranghöhere bzw. der Gast oder Kunde sollte immer den Rangniedrigeren vorgestellt werden. Hierbei gilt grundsätzlich: Ältere kommen vor Jüngeren, Damen vor Herren. Bei Personen mit einem akademischen Grad sollte dieser korrekt und vollständig genannt werden. Durchaus ist es bei größeren Besprechungsrunden üblich, dass die Anwesenden sich kurz selbst vorstellen. Dazu gehört Name, Titel bzw. Position und ggf. Verantwortlichkeit für das zu besprechende Thema. Es kommt sympathisch rüber, wenn Sie Ihren Vor- und Zunamen nennen. Haben Sie einen akademischen Titel, ist es angemessen, diesen bei der Selbstvorstellung nicht zu nennen. Verfügt Ihr Gesprächspartner allerdings über einen akademischen Grad, sollten Sie ihn auch damit ansprechen.

Buchtipp

Besprechungen erfolgreich moderieren von Josef W. Seifert
GABAL-Verlag GmbH
ISBN-10: 3897492903, Euro 15,90

ANZEIGE





Berufsabschluss in wenigen Monaten: Starten Sie Ihre Mission Zukunft!

Sie haben mehr als 3,5 Jahre Berufserfahrung, aber keinen Gesellenbrief? Jetzt anmelden für den Vorbereitungskurs zur Gesellenprüfung.

- **FRISEUR/IN:** 17.09.2012
- **GEBÄUDEREINIGER/IN:** 24.09.2012

Jetzt informieren: 040 359 05-691
Eine finanzielle Förderung ist möglich.





Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!

Das Projekt „Die Chance – Berufsabschluss im Handwerk“ wird aus dem Europäischen Sozialfonds ESF und durch die Freie und Hansestadt Hamburg finanziert.

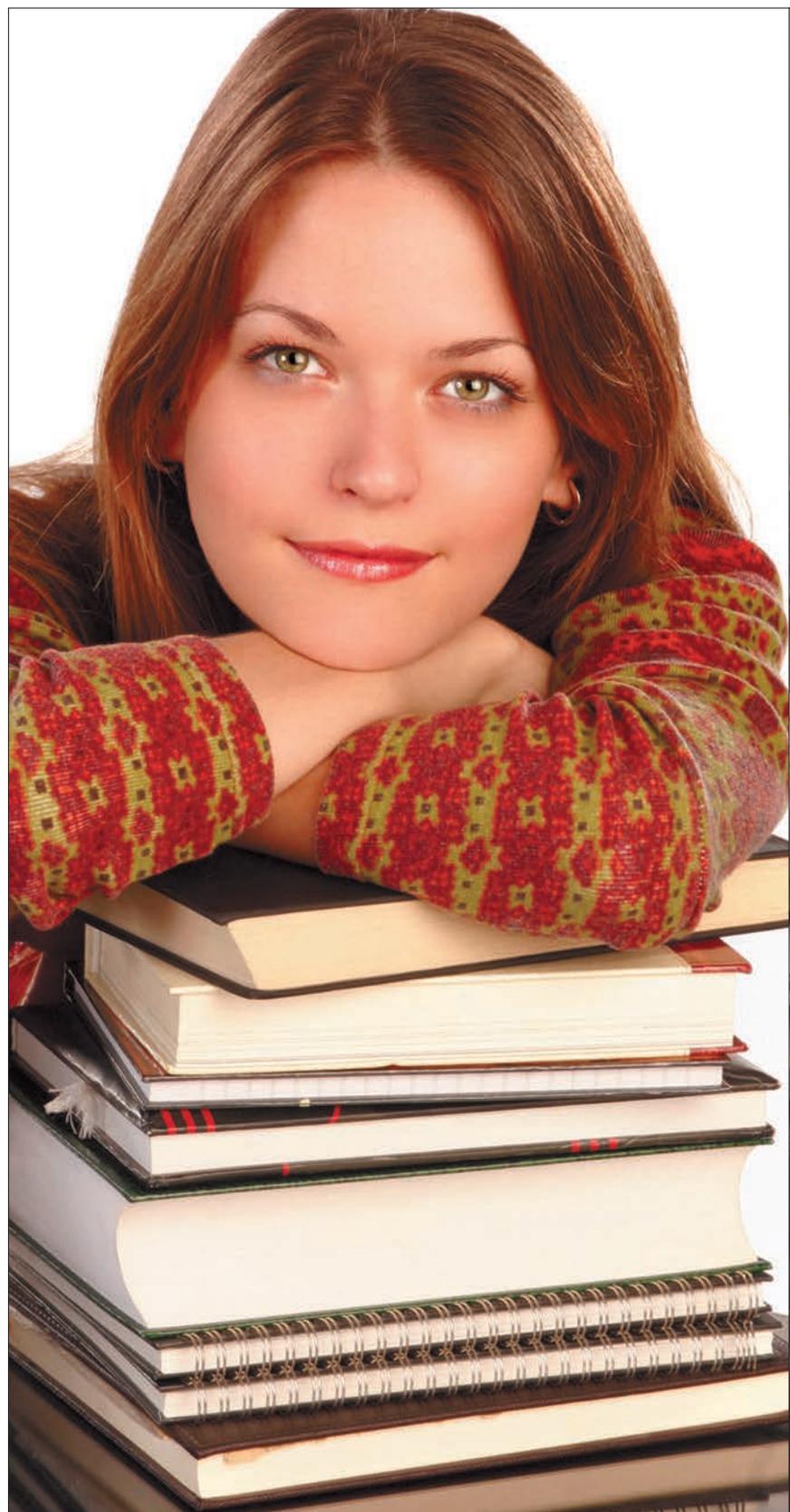


Duales Studium - Die Kritik

Ein theoretisches Studium mit einer praktischen Ausbildung zu kombinieren - eigentlich eine ideale Ergänzung. Doch immer mehr Personaler vertreten die Meinung, dass ein Duales Studium nichts Halbes und nichts Ganzes ist

Die Entscheidung ist gerade für junge Menschen nach dem Schulabschluss nicht leicht: lieber ein Studium beginnen oder doch erst eine Berufsausbildung machen? Der Studiabschluss beschert wahrscheinlich bessere Berufs- und Ver-

dienstmöglichkeiten, hat man ihn erst einmal in der Tasche. Doch für die Ausbildung sprechen die Praxisnähe und der Aspekt, dass man während dessen bezahlt wird. Das duale System versucht die Vorteile beider Modelle zu verbinden. Berufsakademien und Fach-



ANZEIGE



Alles im grünen Bereich.



■ Beschl. Grundqualifikation gemäß Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz

(BKrFQG/BKrfQV) für Güter- oder Personenverkehr (inkl. IHK-Prüfung)

Beginn: monatlich

Beginntermine werden garantiert!

■ Geprüfter EU-Kraftfahrer Güter- oder Personenverkehr

inkl. Führerschein Klasse C/CE oder Klasse D* (Diese Qualifizierung ist auch als Teilqualifikation - Güter befördern (TQ 1) möglich. Beide Kraftfahrerqualifizierungen sind von der IHK Lübeck anerkannt und damit anrechenbar auf die Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung zum Berufskraftfahrer.

Beginn: monatlich

Dauer: 6 Monate

■ Logistikkurier

inkl. Führerschein Klasse B*

Beginn: monatlich

Dauer: 4 Monate

Info und Beratung:

Jeden Donnerstag um 14.00 Uhr oder nach telefon. Absprache

*Alle Führerscheinausbildungen werden von einer Vertragsfahrerschule durchgeführt.

DEKRA Akademie GmbH

Herr Hoffmann und Herr Lehmann
In de Tarpen 76-80, 22848 Norderstedt
Tel.: 0 40 / 53 43 93 - 65

www.dekra-akademie.de/norderstedt

Rufen Sie uns an!

hochschulen haben diese Chance erkannt und eine Kombination aus finanziertem Studium mit einem angebotenen. Und auch Unternehmen sowie kleine und mittelstän-

dische Betriebe sehen in dieser Art der Ausbildung Vorteile.

Denn in vielen Branchen werden neben fachtechnischem Know-how zunehmend besonders auch betriebswirtschaftliche Kompetenzen immer wichtiger. Mehr Betriebe denn je - vor allem

21. August 2012

am Bachelor wächst



Die Bücher mit der Werkbank oder dem Schreibtisch tauschen - Ein duales Studium bringt viel Abwechslung mit sich. Zudem bekommt man vom ersten Tag an Geld. Doch was ist ein Abschluss wert?

FOTOS: FOTOLIA.DE

jene mit handwerklicher oder technischer Ausrichtung - suchen Führungsnachwuchskräfte für die höheren Ebenen.

Die Grundidee des dualen Studiums ist es also, Studierende zweigleisig auszubilden: An einer Berufsakademie oder

Hochschule wird ihnen das notwendige theoretische Wissen vermittelt und die kooperierenden Unternehmen sorgen parallel für den Praxisbezug.

Im Vergleich zu einem konventionellen Studium bekommt der praktische Anteil der Ausbil-

„Berufsbefähigung, aber keine Berufsqualifikation“

Horst Hippler, der neue Präsident der Hochschulrektorenkonferenz sieht die Ziele der Bologna-Reform nicht erreicht und will zurück, zu flexiblen Studienzeiten

Immmer jünger – immer schneller, das war lange Zeit das Motto für Studierende in Deutschland. Der Vorwurf der Wirtschaft lautete, deutsche Studienabgänger seien im europäischen und weltweiten Vergleich zu alt und hätten zu wenig Auslandserfahrung (seien zu wenig mobil).

Nun, zehn Jahre nach Verkürzung des Studiums durch die 2002 eingeführten Bachelor- und Master-Studiengänge wird die Kritik an dieser Einstellung nicht nur auf Seiten der Hochschulen lauter. „Es könne nicht ausschließlich darum gehen, junge Leute immer schneller durch das Studium zu bringen. Dies habe auch die Wirtschaft inzwischen erkannt“, so Horst Hippler, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz (HRK). „Wichtig für Unternehmen sei neben der fachlichen Qualifizierung auch, dass Absolventen Persönlichkeiten seien“, merkte Hippler gegenüber der „Süddeutschen Zeitung“ an. Hippler gab zu Bedenken, dass eine Universität mit dem verkürzten Bachelorabschluss dem gesellschaftlichen Anspruch nach umfassender Bildung nicht mehr gerecht werden könne.

Er sieht im Bachelor sogar nur „einem ersten Abschluss mit einer Berufsbefähigung“, der aber keine Berufsqualifikation sei“, so der HRK-Präsident.

Ursprung der deutschen Hochschulreform ist die Bologna-Erklärung aus dem Jahr 1999, in der sich die

europäischen Staaten darauf einigten, einen gemeinsamen, europäischen Hochschulraum zu schaffen. Ziel sollte es sein, vergleichbare Studiengänge mit entsprechenden Abschlüssen zu entwickeln, um damit auch die Mobilität im Studium zu erhöhen.

Eine Änderung des Hochschulrahmengesetzes im August 2002 führte in Deutschland zur Einführung der Bachelor- und Masterabschlüsse und damit zur Umsetzung der Bologna-Erklärung. 85 Prozent der mehr als 15.000 Studiengänge in Deutschland waren im vergangenen Wintersemester umgestellt.

Leider zeigt die Erfahrung der letzten Jahre, dass auch das Ziel der Reform, die Mobilität der Studierenden zu erhöhen, nicht erfüllt werden konnte. Die Studiengänge wurden nicht in dem Maße angepasst, sodass Studenten ihre Leistungen im Ausland nach wie vor erst einmal anerkennen lassen müssen. Aus diesem Grund hat sich die Zahl derer, die ein oder zwei Auslandssemester einlegen, nicht in dem Umfang erhöht wie erwartet.

Ausgehend von diesen Kenntnissen spricht sich HRK-Präsident Hippler dafür aus, insbesondere von dem starren System der Regelstudienzeit abzuweichen und wieder flexiblere Studienmöglichkeiten anzubieten. Schließlich sei nicht grundsätzlich jeder faul oder schlecht, der länger studiere.

dung somit einen deutlich stärkeren Fokus. Das Unternehmen schließt mit den Studierenden in der Regel einen Ausbildungsvertrag ab und übernimmt meist sowohl die Vergütung als auch die Übernahme der Studiengebühren.

Der Lehrplan ist jedoch sehr kompakt! Im wöchentlichen Rhythmus besuchen die dualen Studenten Vorlesungen und durchlaufen verschiedene Abteilungen der Kooperationsunternehmen. Duale Studiengänge sind unterschiedlich lang - zwischen 6 und 10 Semestern - und auch organisiert.

Üblich ist der Wechsel, von sich jeweils abwechselnden 3-monatigen Theorie- und Praxisblöcken. Es gibt aber auch Modelle, die in den ersten Semestern längere Praxisphasen und gegen Ende des Studiums längere Theoriephasen

vorsehen. Theoretische und praktische Ausbildung werden auf jeden Fall parallel absolviert, nicht nacheinander.

"Man muss schon recht belastbar, diszipliniert und stressresistent sein, wenn man eine solche duale Ausbildung erfolgreich über die Bühne bringen möchte", erklärt Ralf B. aus Wedel. Er studiert an der Hamburger Berufsakademie und lässt sich nebenher zum technischen Betriebswirt ausbilden. "Theorie und Praxis müssen beim dualen Studium in derselben Zeit absolviert werden wie dies beispielsweise an einer Fachhochschule nur für den theoretischen Teil der Fall ist. Die Semesterferien bleiben da oft auf der Strecke."

Auch kommt es nicht selten vor, dass Studenten dieses Studienmodells sehr flexibel und mobil sein müssen. Denn es ist

nicht selbstverständlich, dass Ausbildungsunternehmen und Fachhochschule bzw. Berufsakademie immer in derselben Stadt ansässig sind. "Doch man kann die Fahrtkosten in seiner Steuererklärung als Werbungskosten absetzen und somit einen Teil erstattet bekommen", weiß Ralf.

Seiner Meinung nach ist das duale Ausbildungssystem vor allen für jene geeignet, die mehr Wert auf Praxis als auf Theorie und Wissenschaft legen. "Wenn man sich vorstellen kann, bei dem Kooperationsunternehmen längerfristig arbeiten zu wollen, dann ist es der ideale Weg." Denn im Laufe der dualen Ausbildung eignen sich die Studenten umfangreiches und praktisches Wissen über das Unternehmen an. Im Gegensatz zu anderen Bewerbern brauchen sie deshalb kaum noch Einarbeitungszeit.

Doch sollte auch unbedingt berücksichtigt werden, welche Bedingungen die Firmen an den Auszubildenden bzw. Studenten stellen. Die Unternehmen investieren viel Geld in die potentielle Führungsnachwuchskraft. Da ist es sehr üblich, vertraglich genau zu regeln, für wie lange sich die Schützlinge als Angestellte dieser Firma verpflichten.

Zudem muss man bedenken, dass die Unternehmen Ausgleichszahlungen verlangen werden, sollte man die Ausbildung vorzeitig abbrechen. "Die Abhängigkeit vom Ausbildungsbetrieb ist doch groß", so Ralf B. "Man verliert schnell den Blick über den Tellerrand hinaus. Wenn man nicht aufpasst, legt man sich sehr einseitig auf die gewählte Branche und die Firma fest."

Die Nachfrage nach Studienplätzen im Dualen Studium ist gigantisch: In der Regel bekommt nur jeder 70. Bewerber überhaupt einen Studienplatz, die von den Unternehmen nur an die besten Bewerber vergeben werden. Bei der Bewerbung zählen neben sehr guten Abiturnoten auch außerschulisches Engagement und gute Teamfähigkeit. In persönlichen Gesprächen und kleinen Assessment Centern werden die Kandidaten auf Herz und Nieren geprüft.

PRO UND CONTRA

Vorteile des dualen Studiums

- Der überwiegend praktische Ausbildungsanteil bereitet besser auf die spätere Berufspraxis vor. Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, praktisches Denken, Umgang mit Kunden, Organisation von Arbeitsabläufen, konstruktive Auseinandersetzung mit Kollegen usw. werden bereits im Studium vermittelt.
- Kurze Studiendauer von 3 - 4 Jahren: Die Kombination von praktischer Berufsausbildung und Studium bringt einen zeitlichen Gewinn gegenüber der Variante, das Studium an eine Berufsausbildung anzuschließen, mit sich.
- Bezahlung der Ausbildungsvergütung und betriebliche Übernahme der Studiengebühren sorgen für mehr finanzielle Unabhängigkeit der Studenten.
- Übernahmemöglichkeiten, Verdienstaussichten und Aufstiegsmöglichkeiten nach Abschluss des Studiums sind in der Regel recht gut.
- Die Gruppe der Studierenden ist an den Berufsakademien meist klein, die Ausstattung modern. Das Interesse der Betriebe ist groß, dass ihre Schützlinge eine gute Ausbildung erhalten.

Nachteile des dualen Studiums

- Der Fokus auf den Praxisanteil reduziert die Möglichkeit der wissenschaftlichen Vertiefung.
- Das Ausbildungskonzept ist sehr arbeits- und zeitintensiv, für Freizeit bleibt nicht viel Zeit übrig.
- Je mehr Geld ein Unternehmen in die Finanzierung der Ausbildung steckt, desto stärker machen sich die Studenten bzw. Auszubildenden von der Firma abhängig. Es bestehen hohe Erwartungen an gute Leistungen sowie an die Bereitschaft, künftig weiterhin für das Unternehmen tätig zu sein.
- Wer sich für ein duales Studium entscheidet, hat wesentlich weniger Spielraum, seine beruflichen Interessen während der Ausbildung noch einmal zu überdenken. Man legt sich automatisch auf das Ausbildungsunternehmen als zukünftigen Arbeitgeber fest.
- Die Zahl der freien Ausbildungs- und Studienplätze ist gering. Diese werden zudem nur in sehr bestimmten Fachrichtungen angeboten. Konkurrenz ist reichlich vorhanden und das Bewerbungsverfahren um einen Ausbildungsplatz entsprechend hart.
- Eine Promotion nach Studienabschluss ist sehr schwierig.
- Selten Anspruch auf BAföG.

Finanzielle Rahmenbedingungen

- Die Firma, bei dem 'Dualis' beschäftigt

ANZEIGE

Grone Fort- und Weiterbildungen mit Bildungsgutschein

KAUFMÄNNISCHE UMSCHULUNGEN im dualen System

- Bürokauffrau/-mann (auch in Teilzeit)
- Kauffrau/-mann für Bürokommunikation (auch in Teilzeit)
- Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen
- Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel
- Immobilienkauffrau/-mann
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

Beginn: 1. März 2013

- Nachholen des Berufsabschlusses in 6 Monaten Beginn: 1. Dezember 2012

Stiftung Grone-Schule / Schulbetrieb

Kontakt: ☎ 040 23703-109 • www.bildungsgutscheinumschulung.de

INFO-VERANSTALTUNG
jeden Mittwoch • 10 Uhr
Raum 310

KAUFMÄNNISCHE FACHQUALIFIZIERUNG

- MS-Office
- Rechnungswesen
- Handel und Vertrieb
- Wirtschaftsentgelt
- Büroassistent
- Personalsachbearbeitung mit SAP ERP 6.0
- Umschulung Mediengestalter/-in Bild und Ton

Grone Wirtschaftsakademie GmbH – gemeinnützig –

Kontakt: ☎ 040 23703-400 • www.grone.de/hh-wirtschaftsakademie

INFO-VERANSTALTUNG
jeden Dienstag • 10 Uhr

PFLEGERBERUFE UMSCHULUNG

- Gesundheits- und Pflegeassistent/-in

Grone Altenpflegeschule Hamburg – gemeinnützig –

Kontakt: ☎ 040 23703-501 • www.grone.de/hh-altenpflege

AUS- UND WEITERBILDUNGEN

- Hauptschulabschluss
- Lager und Logistik
- Sport und Fitness
- Einzelhandel
- Schutz und Sicherheit

Grone Netzwerk Hamburg GmbH – gemeinnützig –

Kontakt: Info-Point ☎ 040 23703-0 • www.grone.de/hh-netzwerk



Die Stiftung Grone-Schule und ihre Bildungszentren finden Sie in der City Süd:
Heinrich-Grone-Stieg 1 - 4 • 20097 Hamburg

21. August 2012

WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM DUALEN STUDIUM

sind, zahlt eine monatliche Vergütung. Variieren kann die Höhe des Einkommens von der tarifvertraglichen Festlegung für den jeweiligen Ausbildungsberuf bis hin zu individuellen Vereinbarungen zwischen Betrieb und Auszubildendem. Tendenziell verdient man eher mehr als ein 'normaler' Auszubildender. In der Regel wird die Vergütung während des gesamten Studiums gezahlt, also auch während der theoretischen Ausbildung an der Hochschule oder Berufsakademie.

Die Unternehmen sind meist auch darüber hinaus finanziell an den Kosten der Ausbildung beteiligt. So übernehmen sie häufig ganz oder teilweise die Studiengebühren, sofern diese von Hochschule oder Berufsakademie erhoben werden.

Wenn die Studenten mit ihrem Ausbildungsbetrieb einen Ausbildungsdienstvertrag abschließen, dann sind diese Einkünfte immer Einkünfte aus nicht-selbstständiger Arbeit. Die Studierenden müssen also eine Einkommensteuererklärung abgeben. Das bringt wiederum den Vorteil, dass man von den Einkünften Werbungskosten absetzen kann.

Die meisten Studenten werden im dualen Studium hohe Dienstreisekosten haben, weil sich die Bildungseinrichtung und das Unternehmen nicht am gleichen Ort befinden.

Anspruch auf BAföG?

An den meisten Berufsakademien kann das Studium mit BAföG gefördert werden, jedoch wird es in der Regel sehr gering ausfallen, da es mit der Ausbildungsvergütung verrechnet wird. Eine Ausnahme gilt für die Berufsakademien in Hessen, Niedersachsen und Hamburg sowie deren Außenstellen in anderen Bundesländern: Hier ist die Förderung grundsätzlich nicht möglich.

Was ist eine Berufsakademie (BA) bzw. eine Duale Hochschule?

Die Berufsakademien (BA) bieten ausschließlich kooperative Studiengänge an. Auszubildende bzw. Studierende schließen einen Ausbildungsvertrag mit einer Firma ab und belegen parallel dazu einen meist drei- bis vierjährigen Studiengang an einer Berufsakademie, der in Theorie- und Praxisphasen gegliedert ist. Die Theoriephasen finden an den Studienakademien statt, die Praxisphasen finden in den Firmen statt. Die Diplomarbeit (bzw. Bachelorarbeit) wird in Abstimmung mit der Berufsakademie und der Firma geschrieben.

Das Studium an einer Berufsakademie setzt in der Regel das Abitur (allgemeine

oder fachgebundene Hochschulreife) voraus. Eine anschließende Promotion ist nicht möglich, nur bei einem staatlich anerkannten Bachelor-Abschluss könnte evt. über einen anzuschließenden Master letztendlich doch eine Promotionsberechtigung erreicht werden.

In welchen Fachbereichen gibt es duale Studiengänge?

Derzeit werden insbesondere in folgenden Fachrichtungen duale Studiengänge angeboten

- Ingenieurwissenschaften/Techn. Fächer
- Wirtschaftswissenschaften
- Informatik/Wirtschaftsinformatik
- Pflege- und Sozialwesen

Duale Studiengänge der Berufsakademie Hamburg

Die 2005 gegründete Berufsakademie Hamburg wird privat getragen und ist staatlich anerkannt.

Die dualen Studiengänge verbinden praktisches Know-how aus einem handwerklichen bzw. gewerblich-technischen Ausbildungsberuf mit dem theoretischen Wissen eines Bachelor-Studiums.

Duale Bachelor-Studiengänge der Berufsakademie Hamburg

- Betriebswirtschaft KMU
- Technik und Management Erneuerbarer Energien

Beispiele kooperierender Ausbildungsbetriebe der Berufsakademie HH

Zahlreiche Unternehmen aus der Metropolregion Hamburg:

- Bäckerei Weiß und Sohn GmbH
- Schanzenbäckerei GmbH
- Glas- und Gebäudereinigung Katzer GmbH
- G. Schulz Maler-Fachbetrieb
- Becker Automobile
- Die Holzwerkstatt Möbelgestaltung- und Restaurierungs GmbH
- A. Johnsen Zimmerei & Hausbau

Kontakt

www.ba-hamburg.de

Duale Studiengänge der Hamburg School of Business Administration

Die Hamburg School of Business (HSBA) Administration ist eine staatlich anerkannte, private Hochschule der freien Wirtschaft. Sie bietet anwendungsorientierte Studiengänge mit international anerkannten Abschlüssen an, die von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) akkreditiert werden.

Studiengänge im Bachelor-Programm

- Business Administration
- Logistics Management
- Media Management
- Shipping and Ship Finance

Studiengänge im Master-Programm

- Global Management and Governance (M.A.)
- Business Administration and Honourable Leadership (MBA)

Beispiele kooperierender Unternehmen der HSBA

- ALDI GmbH & Co. KG
- Holsten-Brauerei AG
- Beiersdorf AG
- Iwan Budnikowsky
- Reemtsma GmbH
- Ludwig Görtz GmbH

Kontakt

www.hsba.de

Praxisbeispiel REWE: Bachelor of Arts - Fachrichtung Logistik

Der 3-jährige Studiengang erfolgt in Kooperation mit der Berufsakademie. Nach sechs Semestern werden die Teilnehmer dieses dualen Studiengangs zur REWE-Nachwuchsführungskraft in der Fachrichtung Logistik. Während der praktischen Ausbildung durchlaufen die Studenten verschiedene Bereiche der Unternehmenslager. Es erfolgt eine Einarbeitung in die Abläufe der Warenbeschaffung und Warensteuerung. Außerdem übernimmt jeder Student die

selbstständige Leitung des Wareneingangs eines Lagers.

Zu den weiteren Ausbildungsschwerpunkten gehören:

Personalwesen, Rechnungs- und Finanzwesen, Verkauf, Innendienst, Großhandel, Controlling sowie Logistik-Verwaltung

Voraussetzungen für die Teilnahme am dualen Studium in Zusammenarbeit mit REWE:

- Allgemeine Hochschulreife
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Durchsetzungsvermögen
- Organisationstalent
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit

Links und weitere nützliche Informationen

Online-Datenbank mit dualen Studiengängen:

www.studis-online.de

Firmendatenbank, die duale Studiengänge anbietet:

www.studi-plus.de

Webportal mit vielen nützlichen und wichtigen Infos zum dualen Studium:

www.ausbildungplus.de

ANZEIGE



Weiterbildungen gemäß BKrFQG

Fahrerschulungen:

- Fahrsicherheit & Technik
- Notfallmanagement im Straßenverkehr
- Arbeits- & Gesundheitsschutz
- Öko-Drive
- Pausen mit System

Alle genannten Weiterbildungen können auch als eine komplette Wochenschulung gebucht werden!

Termine:

Die aktuellen Termine unserer laufenden Fahrerschulungen können Sie unserer Homepage entnehmen.

Gern stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.



SVG-Hamburg
Straßenverkehrsgenossenschaft eG
Bullerdeich 36 · 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 25 450 111 · Fax: 040 / 25 450 301
info@svg-hamburg.de · www.svg-hamburg.de

Weiterbeschäftigung trotz Kündigung

Immer wieder stellt sich während eines Kündigungsschutzprozesses die Frage, ob man nun während des Prozesses im Betrieb weiterarbeitet oder sich woanders bewirbt oder auch, ob man gezwungen werden kann, in der Firma weiterzuarbeiten, obwohl einem gekündigt wurde

Wer nicht gerade in der glücklichen, aber seltenen, Situation ist, einen neuen Job zu haben, hat nur die Möglichkeit zu versuchen, während des Prozesses bei seinem Arbeitgeber weiterbeschäftigt zu werden.

Da eine freiwillige Weiterbeschäftigung für den Arbeitgeber mit erheblichen Risiken verbunden ist, ist der Arbeitnehmer auf die Fälle beschränkt, in denen er tatsächlich einen Anspruch auf Weiterbeschäftigung hat. Zum einen gibt es in den Fällen, in denen ein Betriebsrat oder eine Personalvertretung besteht, einen gesetzlichen Weiterbeschäftigungsanspruch. Unter verschiedenen Voraussetzungen muss der Arbeitgeber hier nach der Kündigung weiterbeschäftigen, was zur Not mit einer einstweiligen Verfügung durchgesetzt werden kann. Es muss sich um eine ordentliche Kündigung handeln. Bei einer außerordentlich fristlosen gibt es keine Weiterbeschäftigung. Betriebsrat oder Personalvertretung müssen innerhalb der Frist formgerecht Widerspruch erhoben haben und das Kündigungsschutzgesetz muss

anwendbar sein. Wegen



Sozialwidrigkeit muss der Arbeitnehmer gegen die Kündigung Klage erhoben und die Weiterbeschäftigung vom Arbeitgeber ausdrücklich verlangt haben. Dann steht der Weiterbeschäftigung und dem gewohnten Einkommen nichts im Weg, selbst solange der Prozess läuft.

Daneben gibt es noch den allgemeinen Weiterbeschäftigungsanspruch. Nur in wenigen Ausnahmefällen kann hier der Anspruch vor dem Urteil in der ersten Instanz durchgesetzt werden. Es geht wie immer im Arbeitsrecht um die Abwägung der verschiedenen Interessen von Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Fehlt zum Beispiel die Anhörung des Betriebsrats oder die Zustimmung einer Behörde etwa bei Schwangeren oder Behinderten, und ist somit die Kündigung ganz offensichtlich unwirksam, so hat die Recht-

sprechung das überwiegende Interesse des Arbeitnehmers an der Weiterbeschäftigung bejaht. So einfach ist es aber meistens nicht. Der Arbeitnehmer hat während des bestehenden Arbeitsverhältnisses ein überwiegendes Interesse daran, beschäftigt zu werden. Sofern jedoch eine Kündigung ausgesprochen wurde, kommt dann die Abwägung zu einem anderen Ergebnis, weil dann die Rechtslage über den Bestand des Arbeitsverhältnisses ungewiss ist. In diesen Fällen wird grundsätzlich das Interesse des Arbeitgebers, den Arbeitnehmer nicht zu beschäftigen, höher angesehen. Es wird davon ausgegangen, dass dem Arbeitnehmer kein ungerechtfertigt bleibender Schaden entsteht, da der Arbeitgeber den vollen Lohn nachzahlen muss, falls später die Kündigung für unwirksam erklärt wird.

Im Rahmen einer Kündigungsschutzklage empfiehlt es sich meistens, auch einen sog. Weiterbeschäftigungsantrag zu stellen. Sollte das Arbeitsgericht in seinem Urteil nämlich feststellen, dass die Kündigung unwirksam ist, so hat der Arbeitnehmer nicht nur einen Anspruch auf

Lohnnachzahlung, sondern auch einen Anspruch auf Weiterbeschäftigung bis zum rechtskräftigen Ende des Prozesses. Da die Urteile eines Arbeitsgerichtes vorläufig vollstreckbar sind, kann sich der Arbeitgeber kaum dagegen wehren. Dann hat der Arbeitnehmer wenigstens für die Dauer des Verfahrens sein gewohntes Einkommen. Die Gefahr, dass er anschließend an den Arbeitgeber von seinem Arbeitslohn aus der Weiterbeschäftigung etwas zurückzahlen muss, besteht nicht. Schließlich hat er für das Geld ja gearbeitet.

Es kann für den Arbeitnehmer von sehr hoher Bedeutung sein, während des Prozesses, der mitunter sehr lange dauern kann, wirtschaftlich wie vorher dazustehen. Aber die Weiterbeschäftigung aufgrund eines Urteils eines Arbeitsgerichtes ist auch für den Arbeitgeber nicht ohne Vorteil. Sollte der Arbeitnehmer nämlich am Ende gewinnen, so hat der Arbeitgeber wenigstens für einen Teil der Prozessdauer die Arbeit erhalten, für die er sowieso hätte nachzahlen müssen.

Otmar Korte
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Mit freundlicher Unterstützung durch



Otmar Korte

KORTE
FACHANWÄLTE FÜR ARBEITSRECHT

Niendorfer Str. 143 • 22848 Norderstedt • Tel.: 040 /52 88 44 44 • Fax: 040 /52 88 44 45
E-Mail: ra@korte-rechtsanwalt.de • www.korte-rechtsanwalt.de



Dennis Küster

21. August 2012

Die Geschäftsidee



Direkt aus den USA von Nora Lincke

Müsliriegel à la carte

Der aus Chicago stammende Jonathan Miller hat mit seiner interaktiven Webseite ElementBars.com eine Marktlücke entdeckt. Er produziert Müsliriegel auf Bestellung

Vor gut drei Jahren saß der damals 29-jährige Jonathan gemeinsam mit einem Freund in seiner Küche. Jonathan, der schon immer ein großer Müsliriegelfan war, hatte ein wenig herumexperimentiert und seine eigene Vollkornvariante eines Müsliriegels gebacken.

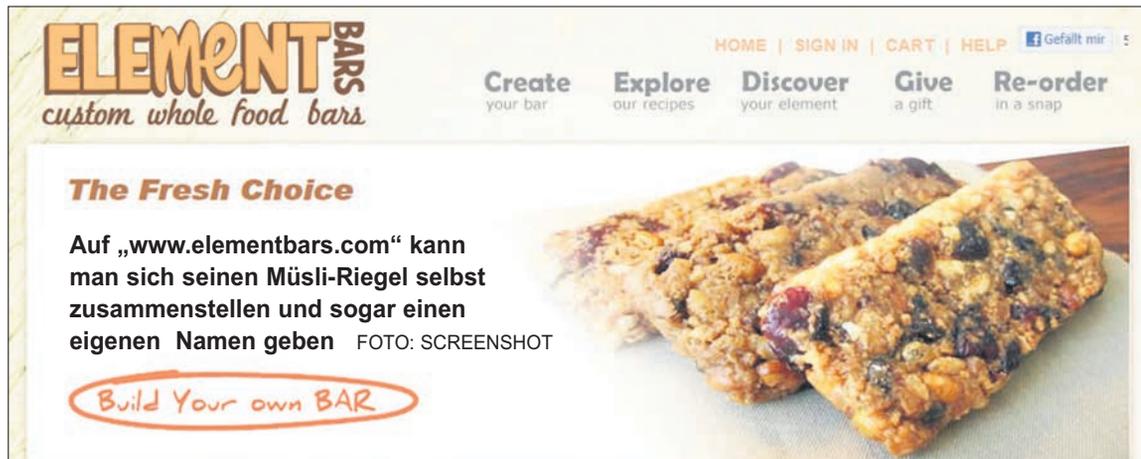
Sein Freund fand die Idee super und wollte ein Exemplar probieren. Doch als er hörte, dass Jonathan unter anderem auch Rosinen verwendet hatte, lehnte er ab. Für seinen Geschmack darf ein Müsliriegel auf gar keinen Fall Rosinen haben, dafür aber umso mehr Mandeln.

Jonathan wurde in diesem Moment bewusst, wie hilfreich es doch sei, wenn man sich seinen Müsliriegel nach dem ganz eigenen Geschmack selbst gestalten könnte. Die Idee zu ElementBars war geboren. Unzählige schlaflose Nächte sowie jede Menge Rezepte folgten.

Der Anspruch an seine Müsliriegel bestand für den ambitionierten Mann – ein studierter Ernährungswissenschaftler und leidenschaftlicher Sprinter – darin, dass sie gesund sein müssen und aus individuell zusammengestellten Zutaten bestehen. Keine künstlichen Zusatz- oder Konservierungsstoffe, alles muss Bio sein!

Denn Jonathan war genervt von den angeblich so „natürlichen“ Müsliriegeln auf dem Markt. Sah man sich bei denen die Liste der Zutaten einmal genauer an, so konnte man die Hälfte davon nicht aussprechen. Wie kann man da von „natürlich“ sprechen?

Das Herz seiner Geschäftsidee ist eine interaktive Webseite. Hier können sich die User aus einer Vielzahl an Kriterien ihren ganz persönlichen Müsliriegel gestalten. So kann man bestimmen, welche Konsistenz der Riegel haben soll und welche



Früchte, Nüsse, süße Extras wie Honig oder Zimt sowie spezielle Power-Zusätze wie Protein, Omega 3 oder Ballaststoffe verwendet werden sollen.

„Der eine mag es eben knusprig, der andere eher weich oder zäh. Manche mögen Kirschen, andere bevorzugen Blaubeeren“, erklärt Jonathan. Das Tolle ist, dass direkt bei der Auswahl der einzelnen Zutaten auf der rechten Seite der Internetseite eine Nährstofftabelle erscheint. Diese ändert sich in Echtzeit, sobald man neue Zutaten hinzunimmt oder sich für etwas anderes entscheidet. So kann der Müsliriegelbauer genau sehen, welche Kalorien und Vitamine er sich da zusammenstellt.

Da die Zutaten nach strengen Kriterien ausgewählt werden und Jonathan darauf achtet, dass so wenig wie möglich Zucker und gesättigte Fettsäuren verwendet werden, muss der Käufer sich jedoch keine Sorgen machen. ElementBars wird dem Anspruch des gesunden Müsliriegels definitiv gerecht.

Ein besonderer Service bei ElementBars.com: Die Müsliriegel bekommen einen vom Kunden gewählten persönlichen Namen, der auf der individuellen Verpackung erscheint. Innerhalb von sieben bis zehn Tagen werden die Riegel direkt nach dem Backen verschickt und frei Haus geliefert.

Die Idee kommt in den USA super an. Vor allem Ökofreunde und Fitnessliebhaber sind wiederkehrende Besteller. Oft wird auch für Geburtstage von Freunden oder Familienmitgliedern geordert. Das Geschäft läuft. Jonathan ist mittlerweile im vierten Jahr seines Unternehmens und verzeichnet Umsätze im oberen fünfstelligen Bereich.

„Ich biete die Riegel nur über die Website an. Damit bleibt das Unternehmen schlank und ich habe keine Zusatzkosten wie beispielsweise eine Ladenmiete“, verdeutlicht der Geschäftsmann. Was ursprünglich in der eigenen Küche in Chicago begann hat sich zu einem echten Unternehmen entwickelt. Inzwischen hat Jonathan eine eigene Bäckerei, ein Büro und über 5.000 Kunden,

die regelmäßig ihre eigens kreierten Müsliriegel bestellen.

Das Feedback seiner Kunden ist vor allem deshalb so positiv, weil sie Freude daran haben, sich auf der absolut einfach gestalteten interaktiven Webseite ihre eigenen Riegel zu gestalten und parallel zu verfolgen, wie sich die Nährwerttabelle ändert. Man kann per Knopfdruck ausprobieren oder auch einfach bewährte Kombinationen wählen.

Das macht Spaß. Und für einen individuell verpackten Müsliriegel, der garantiert aus Biozutaten besteht, scheint der gesundheitsbewusste Amerikaner auch gerne stolze 2,99 US-Dollar pro Stück ausgeben zu wollen. Gut für Jonathan!

Weitere Informationen:
<http://www.elementbars.com>

ANZEIGE

Wir qualifizieren zur/zum:

- **Alltagsbegleiter (m/w)**
und Betreuungskraft für Demenzkranke
gem. § 87b Abs. 3 SGB XI; Beginn 22.10.2012
- **Fortbildung – back to job – für med. Fachangestellte / Arzthelfer (m/w)**
Beginn 17.09.2012
- **City-Logistiker (m/w)**
inkl. Führerschein Kl. B / BE (Führerscheinausbildung durch Vertragsfahrschule)
Beginn: 03.09.2012
- **Fachkraft für Kfz-Unfallschadenreparatur (m/w)**
inkl. Unfallschadenbegutachtung, Ausbeul- und Richtarbeiten,
Schweißverfahren, Smart-Repair; monatlicher Einstieg

TÜV NORD Schulungszentrum,
Gründgensstraße 6 ■ 22309 Hamburg ■ www.tuevnormschulungszentrum.de

Beratung und Information: 040 / 78 08 14 - 0

TÜV NORD
Schulungszentrum

Umschulung zum Augenoptiker



„Irgendwann kriegen wir sie alle“, könnte das Motto der Augenoptikerin lauten. Denn eines ist klar, solange die Menschen immer älter werden, so unverzichtbar sind die Optiker. Sie fertigen alle Arten von Sehinstrumenten und Sehhilfen an, um uns das Leben angenehmer zu machen. In einer 2-jährigen Ausbildung schult die Technische Fachschule Heinze neue Optikergesellen

Auch, wenn die Augen-Lasertechnologie immer mehr Einzug erhält, so können noch längst nicht alle Arten von Sehschwächen einfach weg gelasert werden. Und dann gibt es da ja auch noch die verschiedensten optischen Instrumente, die entworfen und hergestellt werden müssen.

Linsen für Mikroskope, Kamera-Objektive, Ferngläser und nicht zuletzt auch die Brenngläser der Laser müssen berechnet, geschliffen und justiert werden. Vielfältige Aufgaben, die der Augenoptiker beherrscht.

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten

Die normale Erstausbildung zum Optiker dauert drei Jahre und findet in der Regel beim Optiker-Meister im Ladengeschäft statt. Nach der erfolgreichen Ausbildung ist ein Einsatz als Augenoptiker im Fachbetrieb oder in der Forschung genauso möglich, wie die Tätigkeiten in Beratung und Verkauf. Aber auch eine Meisterausbildung zum Augenoptikermeister oder Optikingenieur ist möglich bzw. Voraussetzung, um sich in dem Beruf selbstständig machen zu

können.

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten

Neben der Ausbildung im Optiker-Fachgeschäft, gibt es in Hamburg auch die Möglichkeit, sich in der Technischen Fachschule Heinze zum Optiker ausbilden oder umschulen zu lassen. Dazu bietet die, in der City-Nord ansässige Schule einen 2-jährigen Vollzeit-Ausbildungsgang „Augenoptik“ an. In dem Lehrgang erwerben die (Um-)schüler dieselben Fertigkeiten und Kenntnisse, wie bei der Ausbildung im Fachbetrieb. Auch der Gesellenbrief von der Handwerkskammer ist gleich. Die Ausbildung unterscheidet sich lediglich dadurch, dass sie in der Schule und ohne direkten Kundenkontakt stattfindet. Dafür ist sie aber um ein Jahr verkürzt.

„Wir bieten diesen Ausbildungsgang schon seit vielen Jahrzehnten sehr erfolgreich an“, erklärt uns Jan Heinze, der die technische Fachschule mittlerweile in der dritten Generation führt. „Gut 75 Prozent unserer Schüler nutzen die Ausbildung zwar im Rahmen einer Rehabilitations- oder Umschulungsmaß-

nahme, die z. B. über Bildungsgutscheine finanziert wird. Aber auch innerhalb einer privaten Qualifikation kann man sich bei uns in 24 Monaten zum Augenoptiker ausbilden lassen. Unsere Erfolgsquote liegt bei fast 100%.“, führt Heinze weiter aus.

Ein Grund für die hohe Erfolgsquote dürfte, neben kleinen Klassen mit max. 16 Teilnehmern, in der Ausstattung des Schulungsbetriebs zu sehen sein. „In unseren praktischen Übungsräumen stehen zwar die modernsten Geräte, die z. B. Brillengläser computergesteuert schleifen. Doch bevor ein Schüler daran arbeiten darf, sollte er erst einmal lernen, dasselbe von Hand fertigen zu können“, erklärt Jan Heinze.

Von der Pike auf an lernen

„Bei uns lernen die Auszubildenden das Handwerk von der Pike auf. Jeder unserer Schüler kann am Ende seiner Ausbildung Brillengeställe aus dem Rohmaterial genauso herstellen, wie über eine anatomische Augenprüfung die exakte Glasbestimmung vornehmen und diese Gläser dann per Hand anfertigen

und einpassen. Erst, wenn man das wirklich alles manuell kann, weiß man worauf es ankommt. Und dann darf man auch an die modernen Maschinen, die dasselbe natürlich automatisiert und schneller herstellen, aber doch von erfahrenen Fachkräften bedient werden müssen.“, ergänzt der studierte Diplom Kaufmann und begeisterte Hockey-Spieler Heinze.

Fortbildung zum

Nach Angaben des Berufsverbands der Augenärzte Deutschlands e.V. tragen in der Bundesrepublik mehr als 40 Millionen Erwachsene ab 16 Jahren eine Brille.

„Brillen sind dabei nicht nur Heilmittel zur Behandlung von Sehschwächen, sondern auch Modeaccessoire“, weiß Claus Bohlen, Fachbereichsleiter Augenoptik an der TF Heinze. Die Zahl der Beschäftigten in der Branche sowie der Fachgeschäfte hat sich – ebenso wie die Zahl der Brillenträger – in den letzten Jahren deutlich erhöht, wie die Zahlen des Zentralverbands der Augenoptiker bewei-

21. August 2012

PR-TEXT



Die Bedarfe an gut ausgebildeten Optikern sind hoch. Daher ist es kaum verwunderlich, dass beinahe 100% aller Absolventen im Anschluss an die Ausbildung sofort einen Arbeitsplatz finden. Der kann sowohl in einem Optiker-Fachgeschäft, wie auch in der Industrie oder im Vertrieb sein.

FOTO: EDLER VON RABENSTEIN - FOTOLIA.COM

Anatomische Kenntnisse

Neben dem praktischen Teil, wird in der Ausbildung viel Wert auf die Theorie gelegt. Die Schüler verbringen gut 50 Prozent ihrer Ausbildungszeit in den Klassenräumen, wo neben Anatomie und Physik natürlich auch kaufmännische Grundlagen vermittelt werden.

Wer weitere Informationen benötigt oder einfach einmal testen möchte, ob der Ausbildungsgang etwas für ihn ist, kann sich direkt an die TF Heinze wenden. „Wir bieten allen Interessierten einen kostenlosen Schnuppertag an. So kann jeder ein Gefühl dafür bekommen, ob ihm der Beruf bzw. die Ausbildung liegt.“, erklärt Heinze.

Weitere Infos: www.tf-heinze.de

Augenoptikfachverkäufer startet

sen. „Die Branche ist klar im Aufwind. Die Arbeitslosigkeit unter Augenoptikern in Deutschland liegt bei unter einem Prozent – beste berufliche Aussichten also.“, so Bohlen.

Um die Nachfrage nach qualifiziertem Personal zu decken, hat die TF Heinze gemeinsam mit der Augenoptikerinnung Hamburg die Fortbildung zum Augenoptikfachverkäufer entwickelt. „Fachverkäufer im Bereich Augenoptik sind in der Lage, den Kunden komplizierte Produkte wie Brillen oder Kontaktlinsen zu erklären, helfen aber ebenso bei der modischen Beratung“, erklärt Claus Bohlen, der seit knapp 20

Jahren an der TF Heinze ausgebildet und selbst Optikermeister ist.

Der Einsatz IT-gestützter Bestellsysteme oder Webshops gehört genauso zum Arbeitsbereich des Fachverkäufers wie Verkauf, Rhetorik und Körpersprache. Der Lehrgang dauert 12 Monate, der nächste Starttermin ist der 17. September 2012.

Wer sich für den Beruf interessiert, sollte Freude am Umgang mit Menschen haben und handwerkliches Geschick mitbringen. Die Umschulung schließt mit einer Prüfung vor der Augenoptikerinnung in Hamburg ab.

Weitere Infos gibt es auch im Web: www.tf-heinze.de

INHALTE DER OPTIKER-AUSBILDUNG

Augenoptiker helfen uns dabei, gleichzeitig gut zu sehen und gut auszusehen. Sie sorgen dafür, dass ihre Kunden mit Sehhilfen, die zu ihnen und ihrem Stil passen, wieder den klaren Durchblick bekommen.

Sie kennen sich mit allem rund um Brille und Kontaktlinse bestens aus. Sie überprüfen die Sehstärke notfalls selbst anhand von Tests, reinigen Kontaktlinsen und reparieren Brillen. Hauptaufgabe des Augenoptikers ist jedoch seine Unterstützung beim Brillen- oder Kontaktlinsenkauf.

Brillen sind längst ein Modeartikel, was sich in unzähligen Varianten von Brillengestellen und Ausführungen von Gläsern zeigt. Er berät zunächst bei der Auswahl des Brillengestells. Unter der Vielfalt von möglichen Brillengläsern und ihrer qualitativen und preislichen Unterschiede findet der Augenoptiker die Lösung, die den Bedürfnissen des Kunden optimal entspricht.

Gläser und Gestell fügt der Augenoptiker zu einer neuen Brille zusammen, indem er in seiner Werkstatt die Gläser präzise zuschleift. Die Ausbildung zum Augenoptiker dauert in der Regel 3 Jahre (2 Jahre bei Umschulung) und findet in Optiker-Fachgeschäften Herstellern oder Fachschulen statt.

Ausbildungsinhalte:

- Planen, Steuern und Kontrollieren von Arbeitsabläufen
- Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Anfertigen und Anwenden technischer Unterlagen
- Handhaben und Warten von Werkzeugen, Maschinen und technischen Einrichtungen
- Beurteilen und Einsetzen von Werkstoffen
- Messen und Prüfen
- manuelles Trennen und Umformen
- maschinelles Spanen, Fügen
- Bearbeiten von Brillengläsern
- Einfassen von Brillengläsern
- Instandsetzen von Brillen
- Beurteilen der optischen Eigenschaften und Wirkungen von Sehhilfen
- Erklären und Darstellen der Anatomie, Physiologie und Optik des menschlichen Auges
- optische und anatomische Brillenanpassung
- Beraten von Kunden
- Verkauf von Waren und Dienstleistungen:
 - Verkaufsvorbereitung
 - Verkauf
 - Warenbeschaffung und -lagerung
- Durchführen von Verwaltungsarbeiten und des betrieblichen Rechnungswesens

ANZEIGE

Berufsausbildung
Berufliche Weiterbildung

HEINZE
TECHNISCHE FACHSCHULE

Augenoptikfachverkäufer (m/w)

Beruflicher Wiedereinstieg durch Fortbildung



Die Teilnahme an der Fortbildung ist über ein Bildungsgutschein möglich. Nähere Infos finden Sie unter kursnet.arbeitsagentur.de

Beginn und Dauer der Fortbildung

17. September 2012, 12 Monate Vollzeit

Abschluss

Prüfung vor der Augenoptikerinnung

Auskunft und Beratung

Tel.: 040/ 63 90 29-21 | E-Mail: Augenoptik@tf-heinze.de

Homepage

www.tf-heinze.de/augenoptik/fachverkaeufer.de



Sie sind Experte (m/w) – wir haben den passenden Job!

DID Engineering sucht auf dem „Bewerbertag Windenergie“ nach Fachkräften für die Windenergiebranche. Nutzen Sie die Chance und kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Wann? 23. August 2012 9 – 16 Uhr

Wo? DATE UP education GmbH
Beim Strohhouse 29 | 20097 Hamburg

Sie können nicht kommen oder suchen eine andere Aufgabe im Engineering?

Dann bewerben Sie sich einfach initiativ!

DID Deutsche Industriedienstleistungen GmbH
AP: Stefan Osbahr | Rödingsmarkt 20 | 20459 Hamburg
Telefon 040 468 988 4 - 01 | Telefax 040 468 988 4 - 11
stefan.osbahr@did-gruppe.de | www.did-gruppe.de

Die DID-Gruppe ist ein professioneller Personaldienstleister für spezialisiertes Fachpersonal mit über 40 Niederlassungen bundesweit. Mit umfassenden Personal-konzepten für stark nachgefragte Spezialisten, sowie für Fach- und Führungskräfte bietet DID seinen Kunden und Mitarbeitern Flexibilität. In Zeitarbeit oder in Personalvermittlung bringt die DID-Gruppe Arbeitnehmer und Kunden zueinander.

Stand 16.08.2012 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Parkettleger/in	Wir suchen zur Verstärkung unserer schlagkräftigen Verlegemannschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Parkettleger/in in Vollzeit.	Sie sind Parkettleger/in, vorzugsweise mit Gesellenbrief oder haben mindestens drei Jahre Erfahrung auf diesem Gebiet. Der Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich.	Bembé Parkett GmbH & Co. KG Herr Nößler Langenhorner Chaussee 88 22415 Hamburg E-Mail: info@bembe.de
Revierfahrer m/w mit Führerschein Kl B	Für den Einsatz bei nächtlichen Objektkontrollen unserer Kunden suchen wir per sofort motivierte Mitarbeiter. Einsatzgebiet ist der Großraum Hamburg.	Sie sind zuverlässig und flexibel. Gute Umgangsformen und gute Deutschkenntnisse setzen wir voraus. Unterweisung gemäß § 34A-Gewerbeordnung ist erforderlich.	Hamburger Wachdienst GmbH & Co. KG Herr Schwarz / Herr Wohler Rothenbaumchaussee 99 20148 Hamburg Telefon: 040 / 450 244 16/15 E-Mail: info@hamburgerwachdienst.de
Baggerfahrer / Traktorist (m/w)	Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n Baggerfahrer/in bzw. Traktorist/in für den Bereich Hamburg/ Schleswig - Holstein.	Führerschein Kl. B (alt 3) ist zwingend erforderlich. Berufserfahrung	Wolfgang Wulff Frau Pönitzsch Südring 40 21465 Wentorf Telefon: 040 38 03 81 90 E-Mail: zentrale@wolfgangwulff.de
Metallbauer/in – Konstruktionstechnik	Wir suchen ab sofort in Vollzeit eine/n für einerseits z.B. die Tätigkeit eines Bauschlossers auf Tagesbaustellen /-montagen und andererseits z.B. die Herstellung von Öltauffangwannen für Transformatoren.	Abgeschlossene Berufsausbildung von Vorteil / Berufserfahrung / Kenntnisse im WIG-Schweißen von Edelstahl und Alu von Vorteil / Kenntnisse im Bedienen des CNC-Stanzers und Rexroth-Steuerung von Vorteil / Auto-CAD von Vorteil / FS Klasse B	MTM Dettmann Stahl- & Metallbau GmbH i.Gründung Herr Dettmann Berliner Str. 4 a / 21509 Glinde Telefon: 040 7 80 77 00 E-Mail: sd@metallbau-mtm.de
Buchhalter/in	Kreditoren und Debitorenbuchhaltung / Führung des Kassenbuches / Monats-Jahresabschlüsse / steuerliche Grundlagen	Abgeschlossene Ausbildung / Berufserfahrung	Salon Hagel GmbH Herr Roger Tacke Brookdeich 20 21029 Hamburg Telefon: 040 72 56 53 23 E-Mail: roger.tacke@hagelshop.de

21. August 2012



ESCAD
GROUP

**Lust auf
Zukunft?
Karriere?
Innovation?**

Die ESCAD AG ist ein international führender Anbieter für innovative Produkte, Technologien und Dienstleistungen.

KARRIERE
speed.evolution.trust.

Gestalten Sie Ihre Zukunft zusammen mit uns!
Wir bieten Ihnen starke Perspektiven an unseren nationalen und internationalen Standorten.

www.escad-group.com/karriere



Für unsere renommierten Kunden suchen wir für Einsätze in Hamburg-Harburg und Umgebung

Maler (m/w)
Mitarbeiter (m/w) für die Qualitätsprüfung (im Schichtsystem)
Handwerklich geschickte Helfer (m/w)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, einen Besuch oder Ihre Online-Bewerbung unter www.zag.de/Bewerbung.

ZAG
Personal & Perspektiven

Gute Arbeit vor Ort.

ZAG Personal & Perspektiven
Amalienstraße 5 ■ 21073 Hamburg-Harburg
Tel. 0 40 / 4 60 02 90 ■ kontakt-harb@zag.de
Weitere Infos unter www.zag.de

Weitere Angebote unter www.zag.de/Stellenmarkt

Direct Job
Zeitarbeit GmbH

Als mittelständischer und regionaler Personaldienstleister suchen wir für den Einsatz bei unseren Kunden m/w:

- Telefonische Vertriebstalente
- Kundenberater für den technischen Support
- Reiseverkehrskaufleute
- Empfangkräfte
- Kreditberater für die Kundenbetreuung
- Sozialversicherungsfachangestellte

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Direct Job Zeitarbeit GmbH | Hammer Steindamm 5-7 | 22089 Hamburg
Telefon: +49 40 27147 300 | E-Mail: personal@direct-job.de



In guten Händen, LVM

Sie suchen eine Klimaveränderung?

Wir bieten attraktive Berufsperspektiven in einer Wachstumsbranche! Für Hamburg suchen wir

Agenturinhaber (m/w)
Außendienstmitarbeiter (m/w)

In guten Händen. LVM. Das ist unser Motto und Ziel. Das spüren unsere Kunden und Mitarbeiter. Wir leben Serviceorientierung und faires Miteinander. Wenn auch Ihnen diese Werte wichtig sind, sprechen Sie uns an.

Weitere Informationen erhalten Sie von unserem Direktionsbeauftragten Daniel Thiefes, Tel. (0251) 702 91 21 91. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an: d.thiefes@lvm.de.

LVM Versicherung
Kolde-Ring 21
48126 Münster
www.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

JOBPOWER
PERSONALDIENSTLEISTUNGS GMBH

WIR SUCHEN FÜR DEN RAUM HAMBURG: ...mit Sicherheit ein guter Arbeitsplatz!

- **Staplerfahrer** m/w
- **Paketzusteller** m/w (mit Führerschein)
- **Kommissionierer** m/w
- **Servicemitarbeiter** m/w (Hotellerie und Gastronomie)

WIR BIETEN:
übertarifliche Bezahlung, festen Arbeitsplatz, eine sehr gute Übernahmeoption durch unsere Kunden

JOBPOWER Personaldienstleistungs GmbH | Brauhausstr. 17 - 19 | 22041 Hamburg
Tel: 040 200091 0 | Fax: 040 200091 22 | E-Mail: info@jobpower.eu
www.jobpower.eu

RTS
Transport Service

Wir stocken auf und suchen

Krauffahrer / innen Klasse CE
Speditionskaufmann / frau

Zusendung der Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail bewerbung@rts-hamburg.de | Tel.: +49 (0) 4104 6950 030



Die nächste Jobs-Kompakt NORD erscheint schon am

4. September 2012

M & B

INDUSTRIE-TECHNIK GMBH
Die Personalspezialisten

**Personalleasing
Personalvermittlung
Personalberatung**

Für unsere namhaften Kunden im Raum Hamburg suchen wir zur Verstärkung unseres Teams (m/w):

- **Industriemechaniker**
 - Montage und Demontage von Maschinen, Anlagen und Baugruppen
 - Reparaturen an Maschinen und Anlagen
 - Durchführen von Reparatur- und Wartungsarbeiten
- **Industrieelektriker / Energieelektroniker**
 - Errichten, Ändern und Instandhalten von elektrischen Anlagen
 - Verlegen von Kabeln und Reparaturarbeiten an Kabeln
 - Funktionskontrollen
- **SPS-Techniker**
 - Programmierung und Inbetriebnahme mit S7 sowie Visualisierung mit WinCC, mehrjährige Berufserfahrung wünschenswert
- **Dipl.-Ingenieur / Techniker / Techn. Zeichner**
 - Konstruktion und Detaillierung im Maschinen- und Anlagenbau mit Solid Works, AutoCAD oder Pro-E, mehrjährige Berufserfahrung wünschenswert

Wir bieten:

- zukunftsorientierte Karriereplanung
- zusätzliche Qualifizierung
- übertarifliche Bezahlung
- sichere Arbeitsplätze

Niederlassung Hamburg

Saseler Chaussee 111
22393 Hamburg
Tel.: 040 / 416 29 71 0
Fax: 040 / 416 29 71 10
hamburg@mb-industrietechnik.de



Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen z. Hd. Herrn Holger Staedt, gerne per E-Mail an staedt@mb-industrietechnik.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Weitere Stellenangebote finden Sie unter:
www.mb-industrietechnik.de



Wir sind einer der größten technischen Dienstleister Norddeutschlands und beschäftigen rund 800 Mitarbeiter. Innovationen und Zukunftsorientierung prägen unser gesundes Unternehmen. Seit über 40 Jahren sind wir anerkannter Kooperationspartner unserer namhaften Kunden.

Für unsere namhaften Kunden aus dem Maschinen- und Anlagenbau im Großraum Hamburg suchen wir (m/w):

- **Elektroniker – Betriebstechnik**
- **Elektroniker – Geräte und Systeme**
- **Mechatroniker**
- **Qualitätsprüfer**

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Fenja Paasch, Tel.: 040/736 27-126, f.paasch@franke-pahl.de



Moorfleeter Straße 15 • 22113 Hamburg • Telefon 040/736 27-0
www.franke-pahl.de

Stand 16.08.2012 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Techniker/Jungingenieur (w/m)	Wir suchen aus dem Fachbereich Maschinenbau, Verfahrenstechnik einen Techniker / Jungingenieur (m/w) für den Tankstellenanlagenbau und für Rohrleitungssysteme mit abgeschlossener Ausbildung/Studium.	Tankanlagenbau, Rohrleitungssysteme, Tankstellenbau / CAD-Kenntnisse bzw. praktische Anwendungserfahrung / kaufmännische Affinität zu Kalkulationen / MS-Office-Kenntnisse	Walter Müller GmbH & Co.KG Tankanlagen Herr Uwe Politz Oehleckerring 15 22419 Hamburg E-Mail: info@tankmueller.de
Mitarbeiter/in für die Farbproduktion	Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in für die Farbproduktion in Vollzeit.	Erfahrungen im Fertigungsbereich / Deutsch in Wort und Schrift / Führerschein der Klasse B ist wünschenswert	Hanseat Farben- u. Lackfabrik Fischbach KG / Herr Fischbach In de Tarpen 101-107 22848 Norderstedt E-Mail: fischbach@fischbach-tigerit.de
Landschaftsgärtner m/w	Wir suchen für unsere Standorte Hamburg und Oyten mehrere Landschaftsgärtner in Vollzeit.	Erfahrungen in der Landschaftspflege sind erforderlich, Führerschein Klasse BE zwingend erforderlich.	WISAG Garten- & Landschaftspflege, NL Nord Herr Michael von der Heide Rudolf-Diesel-Straße 3 28876 Oyten Telefon: 04207-68851-0 michael.von-der-heide@wisag.de
Werbetechniker oder Mediengestalter m/w mit Werbetechnik Erfahrung	Ideal wäre eine Werbetechniker Ausbildung oder eine vergleichbare Ausbildung mit Berufserfahrung.	DTP Adobe Creative Suite und Farbmanagement, Erfahrungen mit LFP Digitaldruck, Schneideplotts und Weiterverarbeitung, Technisches Verständnis und Vorstellungsvermögen, handwerkliches Geschick, Spaß an der Lösung komplizierter Aufgaben	MTex Goetz + Goetz Warenhandelsges. mbH / Herr Heiko Goetz Barmbeker Straße 16 22303 Hamburg Telefon: 040 / 27 07 960 E-Mail: hgoetz@mtex.de
Florist/in	Per sofort stellen wir eine/n Florist/en ein für Sträuße binden, Kunden bedienen, Pflanzschalen anfertigen und weitere berufstypische Aufgaben. Sie arbeiten in Teilzeit flexibel nach Absprache innerhalb der Ladenöffnungszeiten.	Abgeschlossene Ausbildung	Flora Bianca Frau Bianca Granitza Kronnstieg 57 Blumenladen am Kronnstieg 22415 Hamburg Telefon: 040 53 16 96 75

21. August 2012

Gute Aussichten für (S)pezialisten...

... bei (S)tegmann Aircraft Maintenance. Wir sind innerhalb der 7(S)-Gruppe der Spezialist für die Luftfahrt.

Für den Einsatz in unterschiedlichen Bereichen am Standort Hamburg oder Stade suchen wir:

Techniker (m/w) für die Luftfahrt

Aufgabenbereiche:

- Arbeitsvorbereitung
- Qualitätsmanagement
- Technische Dokumentation
- Supply Chain Management
- Einkauf

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker, gerne mit Schwerpunkt Luftfahrzeugtechnik
- mehrjährige Berufserfahrung in der Luftfahrt in einem der genannten Bereiche wünschenswert
- versierte Englisch-Kenntnisse

Sie sind interessiert und das Anforderungsprofil passt zu Ihnen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Mehr erfahren Sie unter: www.7s-aviation.com



Let's work together.



Die DEKRA Arbeit Gruppe gehört mit bundes- und europaweit über 110 Geschäftsstellen zu den erfolgreichsten vermittlungsorientierten Personaldienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Erweitern Sie Ihren Erfahrungshorizont, sichern Sie sich jetzt Ihren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive und knüpfen Sie wertvolle Kontakte zu interessanten Arbeitgebern und Kollegen.

Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung!

DEKRA Commercial Services & Engineering GmbH
Siresemannstraße 342, 22761 Hamburg
Tel. 040.8906674-0, hamburg.cse@dekra.com
www.dekra-arbeit-gruppe.de



Mit Sicherheit ein guter Job

Wir stellen ein (m/w):

- Elektriker**
- Heizungsmonteur**
- Sanitärinstallateure**
- Produktionshelferinnen**
- Maschinenführer/ -bediener**

Die p.A.- GmbH Personalleasing
Wandsbeker Chaussee 84 · 22089 Hamburg
hamburg@die-pa.de · www.die-pa.de
Tel. 040 87080110



Stand 16.08.2012 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Qualitätstechniker (m/w)	Durchführung von Prüfungen an zugelieferten Produkten / Erstmuster- und Wareneingangsprüfung von mechanischen Baugruppen und Bauteilen / Anlegen und Pflegen von Prüfplänen / Reklamationsbearbeitung	Abgeschlossene Ausbildung als Industrie- oder Zerspanungsmechaniker o.ä. Berufe / mehrjährige Berufserfahrung / Microsoft Office Kenntnisse / SAP Grundkenntnisse / Englischkenntnisse in Wort und Schrift	Franke & Pahl Fenja Paasch Moorfleeter Str. 15 22113 Hamburg Telefon :040 / 736 27-126, E-Mail: a.reinhardt@franke-pahl.de
Operationstechnische/r Assistent/in	Arbeitsort: Hamburg / Vollzeit oder Teilzeit	Abgeschlossene Berufsausbildung / Kenntnisse im Umgang mit medizinischen Geräten und Instrumenten / hohe Fach- und Sozialkompetenz sowie ein ausgeprägtes Organisationsgeschick	Medic - Zeitarbeit Eiffestraße 48 20537 Hamburg Tel.: 040 / 30 39 86 910 E-Mail: service@medic-zeitarbeit.de www.medic-zeitarbeit.de
Industriemechaniker (m/w)	Wartung, Instandhaltung und Instandsetzung von Maschinen und Anlagen / Beseitigung von Störungen sowie Umbauten an Maschinen und Anlagen	Abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinenschlosser / Industriemechaniker / Erste Berufserfahrung / Qualitätsbewusstsein sowie Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit	DIS AG Hamburg Industrie Herr Schonecke Gerhofstraße 10-12 20354 Hamburg Telefon: 040 / 35 61 83 00 E-Mail: hamburg-industrie@dis-g.com
Chef de Partie / Entremetier (m/w)	Wir suchen zum 01.09.12 für die gehobene Gastronomie unseres renommierten Wirtschaftsclubs in Harvestehude eine/n Chef de partie (m/w) für den Posten des Entremetiers (Beilagenkoch/köchin).	Abgeschlossene Ausbildung, gerne aus der gehobenen Gastronomie / Berufserfahrung als Beilagenkoch/köchin wünschenswert, aber auch Anfänger/in möglich	Gastronomie Pütter im Anglo-German Club e.K. Herr Pütter Harvestehuder Weg 44 20149 Hamburg E-Mail: info@gastronomie-puetter.de
Steuerfachangestellte/r	Für unsere Kanzlei in Hamburg Ohlsdorf suchen wir tatkräftige Unterstützung ab sofort in Teilzeit für zunächst 10 Std./Woche.	Abgeschlossene Ausbildung / gute Word- und Excelkenntnisse / DATEV-Kenntnisse / Buchhaltungsgrundwissen	Steuerberaterin Iris Neuss Frau Iris Neuss Ratsmühlendamm 19 22335 Hamburg E-Mail: kontakt@neuss-stb.de

Beste Chancen für Ihren Erfolg in einem Riesenmarkt

Profitieren Sie von unserer Erfahrung als Marktführer im Direktvertrieb für Tiernahrung.

REICO Tiernahrung gibt es seit 20 Jahren. Über 3.000 Partner in Europa nutzen unser System als lukrativen Neben- oder Hauptverdienst.

Eine eingeführte Marke, bewährte Vertriebskonzepte und individuelle Betreuung erleichtern Ihren Start. Mitarbeiter-Weiterbildung und eine Kunden-Zufriedenheitsgarantie unterstützen Ihren Erfolg.

Wir suchen für den Norden Vertriebspartner / Systemberater

... und bieten:

- Freie Zeiteinteilung, auch nebenberuflich möglich
- die Auslieferungen übernehmen wir für Sie
- Aufstieg zum Teamleiter / in möglich
- Kfz-Zuschuss nach Einarbeitung

Ihre Aufgabe

- Terminabsprache mit Hunde- und Katzen-Besitzern
- Futterberatung
- Verkostung mit Hund und Katze

Bewerbung bitte an

Andreas Nootz • REICO Hamburg
Vor den Hallonen 39 • 21220 Seevetal-Maschen
Tel. 040 - 64 85 60 48
E-Mail info@reico-hamburg.de



MIT UNS ZUM ERFOLG.

Seien Sie Ihr eigener Wegbereiter und starten Sie Ihre berufliche Zukunft als Vertriebsexperte im Auftrag des größten deutschen Kabelnetzbetreibers.



Michael, 37 Jahre, Medienberater

Wir sind in 13 Bundesländern tätig und suchen für die weitere Expansion für die Gebiete Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern einen selbstständigen

VERTRIEBSEXPERTEN IM AUSSENDIENST (M/W)

Als kompetenter Ansprechpartner vor Ort sorgen Sie bei Hauseigentümern und kleinen Wohnungsunternehmen für eine erfolgreiche Geschäftsbeziehung. Weiter sind Sie für die Pflege und den Ausbau des Kundenstamms von Kabel Deutschland zuständig.

Wir bieten:

- Professionelle Einarbeitung, Unterstützung und Schulungen
- Ein außergewöhnlich attraktives Provisionsmodell
- Einsatz nahe dem Wohnort
- Hohe Nachfrage bei unseren Kunden, auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten
- Sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten
- Unabhängigkeit bei Ihrer Zeiteinteilung und Vorgehensweise

Was wir erwarten:

- Überzeugungskraft
- Ein hohes Maß an Eigenmotivation
- Fleiß, Zuverlässigkeit und Wille zum Erfolg
- Home Office, Telefon, Computer und einen eigenen PKW

Freuen Sie sich auf ein attraktives Leistungspaket und eine spannende Aufgabe im Vertrieb. Die Partnerschaft mit unserem Unternehmen als Handelsvertreter wird auch Sie begeistern! Wenn Ihr Interesse für ein langfristiges Engagement bei uns geweckt haben, dann rufen Sie einfach an oder senden Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen gerne per E-Mail an:

Herrn Götz von Wehren, mittelstand-hamburg@kabeldeutschland.de
Telefon 040/63 66 10 16, www.kabeldeutschland.com/medienberater  Kabel Deutschland

Stand 16.08.2012 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Friseur/in	Ich suche für meinen trendigen Salon in Hamburg-Winterhude eine/n Friseur/in in Teilzeit.	Abgeschlossen Ausbildung im Friseurhandwerk / Bewerber/in mit Berufserfahrung gern auch Jungfriseur/in / gutes Deutsch in Wort und Schrift	Friseursalon Ziegert Sandra Ziegert Frau Ziegert Hanssensweg 1 22303 Hamburg Telefon: 01 73 6 03 30 88
Finanzbuchhalter/in	Wir möchten gerne unseren Mitarbeiterstamm erweitern und suchen daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Finanzbuchhalter/in. Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit ist die Mitarbeit in unserer Abteilung Rechnungswesen.	Abgeschlossen Ausbildung als Finanzbuchhalter/in / mehrerer Jahre Berufserfahrung / sicherer Umgang in der Finanzbuchhaltung bis hin zur Erstellung einer Rohbilanz / vertiefte Kenntnisse in Excel	FIT Logistik & Transport Management GmbH & Co. KG World Cargo Center Herr Hans-Werner Nißen Niendorfer Str. 172 22848 Norderstedt E-Mail: h-w.nissen@fit-logistik.de
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	Stuhlassistenz / Röntgenassistentz	Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Zahnmedizinischen Fachangestellten ist zwingend erforderlich / Röntgenschein wird erwartet	Dr med dent Friedrich Korden Frau Sörensen Sierichstr. 132 22299 Hamburg E-Mail: info@Zahnarzt-Korden.de
Elektroinstallateur/in für Waschsalon gesucht!	Wir betreiben SB Waschsalons in Hamburg und in mehreren anderen Norddeutschen Städten. Ab sofort suchen wir zur Unterstützung unseres Teams eine/n Elektroinstallateur/in in Vollzeitätigkeit.	Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur/in oder als Elektroniker/in – Energie- und Gebäudetechnik. / Führerschein Kl. B bzw. Kl.3 / allgemeine Pc Kenntnisse	Wasch Center Technik GmbH Herr Horst Woit Langenhorner Chaussee 165 22415 Hamburg E-Mail: info@waschcenter-technik.de
Physiotherapeut/in	Wir suchen für unsere kleine moderne Praxis in Hamburg Poppenbüttel zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Physiotherapeut/in.	Sie sind aufgeschlossen und engagiert und haben Freude am Umgang mit den Patienten. Zwingend erforderlich für diese Tätigkeit ist ein Zertifikat in MLD. Wünschenswert wären darüber hinaus Kenntnisse in MT und/oder PNF.	Michael Kosmalla Praxis für Physiotherapie Herr Kosmalla Kritenbar 7 22391 Hamburg E-Mail: kosmalla@t-online.de

21. August 2012



Auch Finanzen und Versicherungen brauchen regelmäßiges Coaching, damit es mit der Goldmedaille klappt!

Sie werden bei voller Vergütung zum Versicherungsfachmann/frau mit IHK-Abschluss ausgebildet und starten in einem Zukunftsmarkt durch.

Sie sind engagiert und können auf Menschen zugehen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos unter www.retuna.de,
m.hopp@retuna.de / 040-539331-32



ADLER PERSONAL Services

Die ADLER GROUP, mit nahezu 30-jähriger Erfahrung in der Dienstleistung, bietet Ihnen als Mitarbeiter herausragende Möglichkeiten des flexiblen Personaleinsatzes an, insbesondere in den kaufmännischen und gewerblichen Kernbereichen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir mit der Option auf Übernahme (m/w)

- **KFZ- und NFZ-Meister**
- **KFZ-Mechaniker**
- **Speditionskaufleute**
- **Staplerfahrer**
- **Reiseverkehrsleute**
- **Container-Packer**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail!

ADLER Personal Services GmbH | Herr Fabian Böhm
Paul-Neumann-Platz 5 | 22765 Hamburg
Tel.: +49 40 6094 59988 | Mobil: +49 163 69 57 634
E-Mail: boehm@adlerpersonal.de | www.adlerpersonal.de



Sie suchen eine Klimaveränderung?

Wir bieten attraktive Berufsperspektiven in einer Wachstumsbranche! Für Hamburg suchen wir

Agenturinhaber (m/w)

Außendienstmitarbeiter (m/w)

In guten Händen. LVM. Das ist unser Motto und Ziel. Das spüren unsere Kunden und Mitarbeiter. Wir leben Serviceorientierung und faires Miteinander. Wenn auch Ihnen diese Werte wichtig sind, sprechen Sie uns an.

Weitere Informationen erhalten Sie von unserem Direktionsbeauftragten Daniel Thiefes, Tel. (0251) 702 91 21 91. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an: d.thiefes@lvm.de.

LVM Versicherung
Kolde-Ring 21
48126 Münster
www.lvm.de



Stand 16.08.2012 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Elektroinstallateure (m/w)	Für Installationsarbeiten in Neu- und Altbauten sowie in Ladengeschäften suchen wir für unsere namhaften Kunden zu sofort für den Standort Hamburg Elektriker (m/w)	Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, konnten erste Berufserfahrungen sammeln und haben idealerweise einen Führerschein Klasse B.	M&B Industrietechnik GmbH Herr Holger Staedt Saseler Chaussee 111 22393 Hamburg staedt@mb-industrietechnik.de
Zimmermädchen/ Cabin Stewardess w/m für MS Europa	Sie wollen auf einem Kreuzfahrtschiff arbeiten? Unter www.seachefs.com im Bereich „Team“ gibt es Informationen sowie Filme über Jobs an Bord. Ebenfalls bei Facebook unter http://www.facebook.com/seachefs	Sie haben vor kurzem Ihre Ausbildung zur Restaurant- oder Hotelfachmann/frau beendet oder bringen einschlägige Erfahrung im Housekeeping mit? Dann sind Sie bei uns genau richtig!	sea chefs Cruises Worldwide GmbH www.seachefs.com/hlhf
Büroassistent/in	Für einen Markenartikelkonzern in der Hamburger City suchen wir schnellstmöglich eine organisationsstarke Büroassistentin (m/w) für die Administration und Projektarbeit in Vollzeit.	Sie haben eine kfm. Ausbildung und/oder vergleichbare Berufserfahrung, haben gute MS Office-Kenntnisse und sind zuverlässig & kommunikativ? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!	Worksource Personaldienstleistungen GmbH Frau J. Schwinning Te. 040-429 36 46 10 jobs@worksource-personal.de www.worksource-personal.de
Call-Center-Agent m/w Bestandskundenbereich, Teilzeit oder Vollzeit, kurzfristige Übernahme beim Mandanten geplant	Beratung und Bestandskundenvertrieb im Telekommunikationsbereich, Produktvorstellungen und Angebotserweiterungen	Wenn Sie freundlich, wortgewandt und belastbar sind, bringen Sie beste Voraussetzungen mit. TZ in Früh- oder Spätschicht 4/6 Std./Tag, VZ Inbound 9-18, VZ Outbound 8-16/12-20 Uhr	Mikado Personalservice GmbH Pelzerstraße 4 20095 Hamburg Ansprechpartnerin Frau Eckardt Tel. 040-3099390 bewerbung@mikado-personalservice.de
Barista (w/m)	Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams, in unserem französischem Pöseldorfer Café eine/n Barista in Vollzeit. Wir bieten Ihnen, in einer sehr netten und freundlichen Arbeitsatmosphäre, und geregelter Arbeitszeit, eine abwechslungsreiche und spannende Tätigkeit in unserem Café an.	Sie verfügen über ein sauberes gepflegtes Äußeres und haben im optimalen Fall Erfahrung als Barista und können diese nachweisen, Sie sind loyal und zuverlässiges, selbständiges und umsichtiges Arbeiten gewohnt.	La Tarterie GmbH Frau Silvana Zerhusen Mittelweg 30 20148 Hamburg E-Mail: silvana.zerhusen@gmx.net

Bewirb Dich jetzt!

Mit nur einer Bewerbung bis zu 30 Unternehmen erreichen! Die Job-Maschine macht's möglich! Einfach das Initiativ-Bewerbungsformular auf der nächsten Seite ausfüllen und an Jobs-Kompakt NORD schicken. Wir leiten es dann umgehend an die Firmen weiter ...

Alternativ können Sie auch im Web unter www.Jobs-Kompakt.de ein Stellenprofil anlegen und direkt weiterleiten

Jobs-Kompakt NORD weiß, wo es freie Stellen bei reeller und fairer Bezahlung gibt. Egal ob im Handwerk, im Büro, gewerblich, kaufmännisch oder technisch - an die Job-Maschine von Jobs-Kompakt NORD sind diverse Firmen unterschiedlicher Branchen angeschlossen. Ihre Bewerbung erreicht immer die richtigen Unternehmen

FOTO: MASHE - FOTOLIA.COM

ANZEIGE



**Zu wenige Sprachkenntnisse?
Keinen LKW-Führerschein?**

Qualifizierung zum EU-Berufskraftfahrer

Starttermine:

- **Qualifizierung: 07.11.2012**
- **Qualifizierung mit Deutschkurs: 25.09.2012**

Inhalte:

- 6-wöchiger Deutschkurs zur Vorbereitung
- Führerscheinklasse C/CE
- Beschleunigte Grundqualifikation (IHK-Prüfung)
- Rangier- und Perfektionstraining
- Ladungssicherungsausweis
- ADR-Gefahrgut-Schein
- Gabelstaplerausbildung

Voraussetzungen:

- Führerscheinklasse B
- Mindestalter 21 Jahre
- Deutschkenntnisse B1

Berlitz
Optional 6-wöchiger Deutschkurs

Wie schon mehrfach in früheren Ausgaben von Jobs-Kompakt NORD erwähnt, gibt es zahlreiche freie Stellen im Handel, in der Logistik, auf dem Bau, im Handwerk, in der Luft- und Raumfahrtindustrie, oder auch in der Altenpflege und in den Heilberufen. Ungelernte Kräfte werden genauso gesucht, wie Facharbeiter, Techniker oder Ingenieure.

Auf der anderen Seite gibt es viele Erwerbslose oder Umsteiger, die sich gerne anderweitig orientieren möchten, aber vielfach nicht wissen, welche Unternehmen Personal suchen bzw. für welche interessanten Positionen/Anforderungen sie geeignet wären. Dabei gibt es viele Stellen, die auch für Quereinsteiger absolut interessant sind und tolle Perspektiven bieten.

Jobs-Kompakt NORD spricht täglich mit vielen Firmen und Personalchefs und weiß, welche Unternehmen vakante Positionen

zu besetzen haben und welche Anforderungsprofile erwartet werden bzw. für welche Quereinsteiger sich eine Bewerbung lohnt.

Einige dieser Firmen haben sich in der Jobs-Kompakt NORD "Job-Maschine" zusammengeschlossen und erwarten Ihre Bewerbung. Aktuell sind Großunternehmen, Mittelständler und auch Personaldienstleister vertreten.

Das einzige, was Sie tun müssen: Füllen Sie den Initiativ-Bewerbungsbogen (rechte Seite) aus und senden sie ihn an uns (Post, Fax oder E-Mail).

Jobs-Kompakt NORD leitet Ihr Bewerbungsformular an ALLE teilnehmenden Unternehmen weiter und drückt Ihnen die Daumen, dass Sie eine Antwort bzw. eine Einladung zum Bewerbungsgespräch erhalten.

HINWEIS: Ihre Bewerbung wird nicht automatisch an die Inserenten dieser Ausgabe weitergeleitet. Bitte bewerben Sie sich dort direkt!

Die nächste Jobs-Kompakt NORD erscheint schon am

4. September 2012

Anzeigen-Hotline: 040.64.666.1600



SVG-Hamburg
Straßenverkehrsgenossenschaft eG
Bullerleich 36, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 25 450 111 . Fax: 040 / 25 450 301
info@svg-hamburg.de . www.svg-hamburg.de

Initiativbewerbung JOB-MASCHINE

per Fax an **040/53 53 27 79** oder per Post an

JOBS-KOMPAKT NORD

Jobs-Kompakt NORD
Rubrik JOB-MASCHINE
Gutenbergring 39-41

22848 Norderstedt

**Ihre Bewerbung über die
JOB-MASCHINE ist selbstverständlich
KOSTENLOS und UNVERBINDLICH.**

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN schreiben.
Bitte keine Lebensläufe oder ähnliche Dokumente anhängen.

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum ____ / ____ / ____

männlich weiblich

Staatsangehörigkeit _____

Straße/Nr. _____

Tel./Mobil _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Telefonisch bin ich am besten zu erreichen (Tage/Uhrzeit) _____

Ich suche eine **Vollzeitbeschäftigung** Ich suche eine **Teilzeitbeschäftigung** Ich könnte anfangen zum _____ 2012

Letzte/Aktuelle Tätigkeit _____

Wunschtätigkeit _____ **Gehaltsvorstellung (Euro/monatl./brutto)** _____

Bereitschaft zum **Schichtdienst/Wochenenddienst** ja nein

Bereitschaft zum **Ortswechsel** ja nein

Schulabschluss kein Abschluss Hauptschule Mittlere Reife Handelsschule Höhere Handelsschule Fachabitur/Abitur

Berufsausbildung keine abgeschlossene Ausbildung Abgeschlossene Ausbildung zum/zur _____

Fachhochschule/Studium zum/zur _____

Sonstige Qualifikationen (Aus-, Fort- und Weiterbildung) _____

Sprachen deutsch englisch französisch spanisch türkisch polnisch russisch andere _____

SAP-Kenntnisse keine müssten aufgefrischt werden gut sehr gut

MS-Office keine müssten aufgefrischt werden gut sehr gut

Ich besitze einen **Führerschein folgender Klassen** _____ Ich besitze **keinen Führerschein** Ich besitze **einen Gabelstaplerschein**

Sperrvermerk Bitte geben Sie meine Bewerbung in KEINEM Fall an folgende Firmen weiter _____

Ja, mir ist bekannt und ich bin damit einverstanden, das Jobs-Kompakt meine Bewerbung an unterschiedliche Firmen weiterleitet.

Eine Weitergabe meiner Daten zu werblichen Zwecken untersage ich hiermit ausdrücklich.

Anzeige

Bildung die Leben rettet!

Entscheiden Sie sich für einen verantwortungsvollen Beruf und werden Sie

■ Rettungssanitäter/in Beginn: 10.09.2012

In einem dreimonatigen Ausbildungslehrgang in Norderstedt alles lernen, um Menschen zu helfen und zu retten.

Beratung und Information: 040/78 08 14 - 0

TÜV NORD Schulungszentrum, Gründgensstraße 6, 22309 Hamburg, www.tsn-rettungsdienstschule.de

TÜV NORD
Schulungszentrum

DER alsterradio 106,8 rock'n pop TRESOR!

DER SCHLÜSSEL



EINSCHALTEN
UND EINEN
CITROËN DS3
GEWINNEN!



ZUM GLÜCK

Montag bis Freitag von 6 bis 20 Uhr alsterradio hören und mit etwas Glück den richtigen Schlüssel zum Citroën DS3 gewinnen!

Teilnahmebedingungen unter www.alsterradio.de



www.alsterradio.de